



# ORANIENBURGER stadtmagazin

AUSGABE MÄRZ

2016

BEILAGE ZUM  
HERAUSNEHMEN:

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT  
ORANIENBURG

## Einsatz in Orange

UNSER  
STADTHOF-  
TEAM IM  
PORTRÄT



▶ ORIGINALSTROM

BEI STROM VERTRAUEN  
ORANIENBURGER  
DEM ORIGINAL.

www.sw-or.de



Stadtwerke  
Oranienburg




**Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.  
Wir aus Ihrem Schutz.**

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis. Erfahren Sie mehr über Ihren passenden Versicherungsschutz und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

**Kundendienstbüro  
Mario Berott**  
Tel. 03301 5797840  
mario.berott@HUKvm.de  
Bernauer Str. 101  
16515 Oranienburg



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

OPTIKER 2016/2017

**TOP 100 OPTIKER 2016/2017**

INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG VOM BCW INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN  
Mehr Infos: [www.top100optiker.de](http://www.top100optiker.de)



**Ihr Team in Oranienburg bedankt sich.**

Fischerstr. 12  
[www.lux-Augenoptik.de](http://www.lux-Augenoptik.de)  
Telefon 03301 / 30 54



## EDITORIAL

*Liebe Leserinnen  
und Leser,*



*immer wieder kommt es auch in Oranienburg zu Verkehrsunfällen, an denen häufig Radfahrer und Kraftfahrer beteiligt sind und die tragischer Weise manchmal tödlich enden. Um diese Unfälle möglichst zu vermeiden, kann man sicher Manches zum Besseren verändern: Beispielsweise können neue Verkehrsschilder angebracht oder die Radwegführung optimiert werden. Leider jedoch werden solche Maßnahmen die Ursachen für Unglücke nicht völlig beseitigen können. Dazu gehört mehr – allen voran die gegenseitige Rücksichtnahme.*

*Mein Eindruck ist der, dass Gedankenlosigkeit, die leichtfertige Missachtung von Verkehrsregeln und das Unvermögen, sich in die Situation anderer zu versetzen, um verantwortungsvoll handeln zu können, durch keine behördliche Anordnung oder bauliche Veränderung zu ersetzen sind. Dabei stellen Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme einfache und wirksame Methoden dar, um nicht nur im Straßenverkehr sich und andere vor Schaden zu bewahren. Wenn jeder bei sich selbst anfängt, haben wir in Sachen Verkehrssicherheit mehr erreicht als durch die Verschärfung von Verkehrsregeln, an die sich dann häufig sowieso nicht gehalten wird. Warum nicht auf andere Verkehrsteilnehmer achten, sich ihnen gegenüber großzügig und entgegenkommend verhalten, statt darauf zu beharren, im Recht zu sein oder gar zu meinen, dass Regeln immer nur für die Anderen gelten?*

*Um Regeln einzuhalten, benötigen wir zunächst nicht hinter jedem Baum einen Polizisten, der Sünder mit drakonischen Strafen zu erziehen versucht – sondern Menschen, die begriffen haben, dass die Einhaltung von Regeln das Miteinander erleichtert und dazu beiträgt, das Unfallrisiko und damit verbundene Folgen zu minimieren.*

*Eine stets unfallfreie Fahrt wünscht Ihnen*

*Hans-Joachim Laesicke*

Hans-Joachim Laesicke  
(Bürgermeister der Stadt Oranienburg)

## IN DIESER AUSGABE

## TITELTHEMA

- 4 Unser Stadthof: Einsatz in Orange – Ein Blick hinter die Kulissen

## PORTRÄT

- 6 Viola Knerndel

## AUS STADT UND VERWALTUNG

- 7 Bilderbuchkino jetzt auch für Familien  
7 Stadtbibliothek zieht eine positive Bilanz  
8 Neuer Überblick zum Thema Asyl  
8 Lesenacht im EKT  
8 Welt-Down-Syndrom-Tag im EKT  
9 Bauprojekt Comenius-Grundschule  
10 Mit dem Osterfeuer kommt der Frühling  
10 Kampfmittelsuche in Oranienburg  
11 Kunst auf der Wiese  
11 Leuchtturm auf dem Kreisel  
12 Malwettbewerb zum Stadtgeburtstag!  
12 Die Zukunft im Blick  
13 Statisten für den Festumzug gesucht  
13 Spenden für Friedrichsthaler Brandopfer

## 14 VERANSTALTUNGEN

## 22 GLÜCKWÜNSCHE &amp; JUBILÄEN

## 23 BILDERRÄTSEL

BEILAGE:

**AMTSBLATT**  
FÜR DIE STADT  **ORANIENBURG**

## KONTAKT ZUR REDAKTION

- ✉ Stadt Oranienburg  
– Stadtmagazin –  
Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg  
☎ Tel. (03301) 600-6014 (Frau Fehlauer)  
@ stadtmagazin@oraniensburger.de  
🌐 www.stadtmagazin.oraniensburger.de

Jeder eingegangene Text wird von der Redaktion geprüft. Die Redaktion behält sich vor, eingegangene Texte zu kürzen oder zu bearbeiten. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung der zugesandten Informationen.

Die nächste Ausgabe des Oraniensburger Stadtmagazins erscheint voraussichtlich am 16. April 2016.

## IMPRESSUM oraniensburger stadtmagazin · märz 2016

**HERAUSGEBER** Der Bürgermeister der Stadt Oranienburg, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg **REDAKTION** Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung der Stadt Oranienburg **LAYOUT/SATZ** Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung der Stadt Oranienburg und Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH **FOTO-NACHWEISE** Für nicht namentlich gekennzeichnete Bilder liegen alle Rechte bei der Stadt Oranienburg **VERLAG (ANZEIGEN/DRUCK)** Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. (030) 28 09 93 45, Fax (030) 28 09 94 06 **ABONNEMENT** Das Oraniensburger Stadtmagazin mit dem Amtsblatt für die Stadt Oranienburg kann mit einem Jahresabonnement in Höhe von 29,81 EUR direkt vom Verlag (s. o.) bezogen werden **AUFLAGE** 23 000 Stück **NACHDRUCK** – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet

UNSER  
STADTHOF

## Einsatz in Orange

Ein Blick hinter  
die Kulissen

**Gerd Weidemann**  
(rechts) leitet den  
Oranienburger  
Stadthof

FOTOS: STADT ORANIENBURG

**W**er die Augen aufhält, sieht sie überall in der Stadt: die 39 Männer und Frauen in orangefarbener Arbeitskleidung, die Tag für Tag für ein sauberes Stadtbild sorgen.

Verrottete Holzpoller, schiefe Straßenschilder und kaputte Gehwege stehen heute auf dem Meldezettel aus der Straßenbegehung, auch eine Schmiererei muss entfernt werden. Gerd Weidemanns Tag beginnt früh. Es ist noch nicht sieben und der Stadthofchef hat bereits seine E-Mails gelesen und die Arbeitsaufträge für die Einweisung des Teams vorbereitet. Die 30er-Schilder in der Saarlandstraße werden sie heute aufstellen. Ansonsten wird weiter das Laub in der gesamten Stadt und ihren Ortsteilen weggeräumt. „Das beginnt, sobald wir aufhören zu Mähen und dauert bis zum März, natürlich nur, wenn kein Wintereinbruch ist“, erklärt der 58-Jährige. Der ruhige Granseer trägt Jeans, einen roten Pulli, kurze graue Haare und eine Brille. Weidemanns Leute sind richtige Alleskönner: Ihr Einsatz ist bei jeder Bombenentschärfung gefragt, die Kolleginnen und Kollegen unterstützen manchmal auch die Feuerwehr beim

Beseitigen einer Ölspur. Unter ihnen sind gelernte Gärtnerinnen, Elektriker, Pflasterer, Maler, Forstfachwirte, Fliesenleger, Schlosser und Straßenwärter. Sie flicken Straßen, bessern Gehwege aus, leeren oder reparieren Mülleimer, fegen Gehwege, harken Laub, kümmern sich um die Straßenbeleuchtung, pflegen Bäume und reparieren Bänke. Die fleißigen Frauen und Männer in Orange machen die Stadt nicht nur sauber, sondern auch schöner, denn die Pflege der städtischen Grünanlagen und Pflanzen gehört ebenso zu ihrem umfangreichen Aufgabenfeld. Sie arbeiten wie die Heizelmännchen – an jedem Tag, bei jedem Wetter.

Jetzt sitzen sie alle an drei langen Tischen in der „Zentrale“, die aus alten DDR-Baracken besteht. Mitten in einem Wohngebiet in Sachsenhausen. Der Raum ist eng, die Decke tief. In komplett orangefarbener Arbeitskleidung warten die Kolleginnen und Kollegen auf ihre Arbeitsanweisungen. Es folgt eine Reihe aus Ortsangaben, Nummernschildern und die Namen der Kollegen, die den Fahrzeugen zugeordnet werden. Jeweils zwei arbeiten in einem Team. Weni-

ge Augenblicke später schieben alle ihre Stühle zurück und verlassen den Raum. Jeder weiß, was er zu tun hat. In der Morgendämmerung starten innerhalb weniger Minuten bis zu sechzehn Fahrzeuge ihre Motoren – LKWs, Pritschenwagen, Multicars, Traktoren. Der Stadthof erwacht endgültig. Das Licht der Scheinwerfer verteilt sich in alle Richtungen, die Motoren werden gestartet und die Teams machen sich auf den Weg zur Arbeit. Dann herrscht wieder Stille. Zurück bleiben einige Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung.

„Nach jedem Stadtfest, wenn fast alle Oranienburger und Oranienburgerinnen noch schlafen, sind wir schon wieder auf den Beinen“, erzählt Gerd Weidemann. „Meine Leute fegen den Schlossplatz und räumen den Müll weg.“ Auch zur 800-Jahr-Feier der Stadt werden die Stadthofmitarbeiter wieder zu den fleißigen Helfern im Hintergrund gehören. „Unsere Arbeit wird meist erst wahrgenommen, wenn sie mal nicht so schnell erledigt werden kann“, sagt Gerd Weidemann. Zum Beispiel, wenn das Laub der öffentlichen Bäume in den Seitenstraßen bis Januar noch nicht weggeräumt werden

konnte. „Wir können leider nicht überall sein, vor allem geht der Winterdienst vor.“ Gerd Weidemann ist nicht traurig, wenn das Wetter mild bleibt und die Nachtdienste sich in Grenzen halten. Der Wetterbericht gehört seit Anfang November zu seinem Pflichtprogramm. „Zwei Tage im Voraus ist er schon sehr genau, aber am Sonntag schaue ich lieber doch nochmal nach, ob es in der Nacht zu Montag ruhig bleibt.“ Ein Kollege hat bis sieben Uhr morgens Leitungsdienst und ruft, wenn nötig, die Kollegen aus der Bereitschaft. Vier zusätzliche Kollegen helfen in dieser Zeit der Stammebelegschaft. Fünf Multicars, vier LKW, zwei Traktoren und fünf Kleintransporter für Handarbeitskräfte sind dann im Einsatz, um die Straßen, Gehwege und Bushaltestellen in der Stadt zu räumen. Hauptstraßen gehen dabei vor. Die Kollegen fahren dann immer wieder zur neuen Streusalzhalle in der Lehnitzstraße und holen Nachschub. Gerd Weidemann ist heute genau dort vor Ort, es gibt ein Problem mit dem Tor. Immer wieder fährt ein Fahrzeug mit Laub auf den Hof und lässt den riesigen Laubberg hinter der Halle wachsen. „Schwere körperliche Arbeit ist das, was die Kolleginnen und Kollegen leisten. Das Laub liegt schon lange und ist teilweise gefroren“, weiß der Diplom-Ingenieur (FH) für Tiefbau. Jedes Jahr müssen die riesigen Laub- und Kehrriechberge, die sich hinter der neuen Salzhalle ansammeln, entsorgt werden. Auch sieben bis zwölf Tonnen „Siedlungsmüll“ beseitigen die Stadthofmitarbeiter im Monat aus den Papierkörben der Stadt. Nicht wenige Einwohner entsorgen im öffentlichen Raum ihren Hausmüll. An diesem Punkt wird der ausgeglichene Stadthofchef auch mal ein wenig ärgerlich: Verstehen könne er das nicht, wenn selbst im Winter an den Badestellen die Papierkörbe rüffelvoll sind. Jetzt fährt er jedoch erstmal zurück in sein Büro. Dort gibt es noch Sybille Machalet im Sekretariat sowie die beiden Sachbearbeiter Mario Jilg und Joachim Meyer. „Ohne deren Mitarbeit und Unterstützung würde vieles nicht so gut laufen. Ich glaub, wir sind schon ein tolles Team – wir 43 Mitarbeiter des Stadthofes.“

Nun hofft er, dass das Wetter hält und ein allzu harter Wintereinbruch in diesem Jahr ausbleibt. Wenn dann das Frühlingserwachen beginnt, können er und seine Kolleginnen und Kollegen vielleicht kurz auch die Früchte ihrer Arbeit genießen. ■



*Ellen Mäkel und Birgit Dinnebieer arbeiten als Gärtnerinnen.*

### Drei Fragen an Ellen Mäkel und Birgit Dinnebieer

Auch Ellen Mäkel (52) und Birgit Dinnebieer (56) arbeiten im Stadthof-Team. Im Interview verraten die beiden Gärtnerinnen, wie sie den Kreisel in Sachsenhausen bepflanzt haben.

#### ► Wo in der Stadt kann man Sie beide bei der Arbeit antreffen?

◄ Birgit Dinnebieer: Alle Grünanlagen und auch die Denkmäler sind unser Einsatzgebiet. Dort zupfen wir Unkraut, beschneiden die Pflanzen, gießen. Bald beginnt die Vorbereitung der Böden für das Pflanzen der Stiefmütterchen. ◄ Ellen Mäkel: Unser Steckenpferd ist der Kreisel in Sachsenhausen. Den haben wir komplett selbst bepflanzt mit Pflanzen, die wir in der Natur gefunden haben, eine Fette Henne im Wald zum Beispiel. Da steckt viel Liebe drin. ◄ Birgit Dinnebieer: Der sieht toll aus, wenn alles blüht. Da freue ich mich schon drauf.

#### ► Wie arbeitet es sich in der hauptsächlich männlichen Truppe?

◄ Birgit Dinnebieer: Man muss sich schon durchsetzen können in der Männerwirtschaft, wir sind ja die einzigen beiden Frauen, die draußen unterwegs sind. Aber wir kommen ganz gut zurecht. Die meiste Zeit sind wir sowieso zu zweit unterwegs und das nun schon seit 21 Jahren. Heute fühlt es sich an wie Familie.

#### ► Wie schaffen Sie das, bei Wind und Wetter draußen zu arbeiten?

◄ Ellen Mäkel: Wir bewegen uns ja und ziehen uns warm an. Trotzdem sind wir im Winter abends oft ganz schön durchgefroren. ◄ Birgit Dinnebieer: Zuviel anziehen geht auch nicht, dann kann man sich nicht mehr bewegen. Im Grunde sind wir aber ziemlich abgehärtet und werden kaum krank. ◄ Ellen Mäkel: Ja, wir haben es schon mal zwei Jahre in Folge ohne Krankheitstage geschafft! ■

### Der Stadthof im Überblick

Die **39 KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN** sind mit bis zu **17 FAHRZEUGEN** sind jeden Tag im Einsatz.

Das Team pflegt knapp **25 000 STADT-EIGENE BÄUME** und kümmert sich außerdem um **400 STRASSENKILOMETER**.

In der 475-Quadratmeter-Lagerhalle liegen bis zu **1 000 TONNEN STREUSALZ** für den Winterdienst.

Sieben bis **ZWÖLF TONNEN „SIEDLUNGSMÜLL“** entsorgt der Stadthof monatlich aus den städtischen Papierkörben.



# Das Herz am rechten Fleck

**VIOLA KNERNDEL** sorgt mit Leib und Seele für Bedürftige in Oranienburg und Umgebung

» Traut euch,  
um Hilfe zu  
bitten. «

**N**ur drei mal fünf Meter misst die Leitstelle der Oranienburger Tafel. Es ist das Büro von Viola Knerndel. Von hier aus koordiniert sie das tägliche Geschäft – das weit mehr umfasst als die Ausgabe von Lebensmitteln.

Der Blick auf ihren Schreibtisch lässt viel Arbeit erahnen: Es stapeln sich Anträge, jede Menge Listen, Einzelfallprofile, Abrechnungen – und alles will möglichst schnell bearbeitet werden. Seit knapp 18 Jahren ist Viola Knerndel für den Arbeitslosenverband (ALV) tätig und stellt sich mit viel Engagement und Disziplin den täglichen Herausforderungen. Die gelernte Wirtschaftsökonomin arbeitete jahrelang als ehrenamtliche Richterin beim Amtsgericht Neuruppin. Gute Voraussetzungen für den harten Job.

Angefangen hat die gebürtige Oranienburgerin als ehrenamtliche Helferin am Schloss. Damals in einer alten Baracke mit einem Rußofen. Sie lacht als sie erzählt, dass beim Heizen alle vor die Tür mussten, um nicht das Kohlenmonoxyd einzusatmen. Die ersten Wochen waren ein harter Lernprozess, so die 58-Jährige. „Für mich als Neuling war es erschreckend, die Bedürftigen erhielten eine warme Dusche und etwas Brot, das war's.“

Heute hat Viola Knerndel die Fäden fest im Griff – mittlerweile in der Strelitzer Straße 5–6. Sie sucht Sponsoren, verteilt Spenden und vertritt die Interessen der Tafel gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

– und ist durch ihr freundliches und aufgeschlossenes Wesen dabei sehr erfolgreich. Allein im Januar 2016 hat die Tafel 1 627 Haushalte versorgt, das heißt 3 031 bedürftige Menschen, darunter 518 Kinder, 304 Rentner und 688 Flüchtlinge. Trotz der vielen Arbeit behält die Chefin einen kühlen Kopf. Egal, wie häufig sie von Telefonaten oder dem Klopfen an der Bürotür unterbrochen wird. Schon früh am Morgen betreut sie verzwickte Einzelfälle, die viel Zeit in Anspruch nehmen. Unterstützt wird sie von drei Angestellten, fünf ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und ca. 45 Frauen und Männern aus dem Bundesfreiwilligendienst. „Freiwillige sind immer willkommen, aber nicht jeder ist, wenn es darauf ankommt, in der Lage, diesen Job zu meistern.“ Selbst Viola Knerndel hat Momente, in denen ihr alles abgefordert wird: „Es ist nicht leicht, wenn einem jemand gegenübersteht, der es alleine nicht mehr schafft. Und sonst hilft ihm keiner!“

Früher nutzten Obdachlose das Angebot, heute sind es vor allem Arbeitslose und Geringverdiener, Alleinerziehende, kinderreiche Familien und Rentner. Jeder der registrierten Bedürftigen soll etwas abbekommen. Neben der Oranienburger Ausgabe sind sie auch in Hennigsdorf, Velten und Liebenwalde im Einsatz. Dann wird der aus Spendengeldern finanzierte Transporter genutzt. Plötzlich wird es laut auf dem Innenhof der Tafel. „Heute ist Freitag“, sagt Viola

Knerndel im ruhigen Ton, „ab 13 Uhr beginnt die Ausgabe.“

Hinter den großzügigen Lebensmittelspenden, die täglich vom engagierten Tafel-Team sortiert, gelagert und verpackt werden, stecken Sponsoren wie Rewe, Aldi und Lidl. Jede Spende ist willkommen, nur sehr selten wird etwas weggeworfen. „Allerdings werden uns Produkte frisch vom Feld nicht gerade aus der Hand gerissen. Fertigprodukte sind gefragt.“ Aus diesem Grund gibt es den Kurs „Gesunde Ernährung“, in dem Interessierte das Kochen mit frischen Produkten lernen können.

Gekocht wird auch jeden Tag in der hauseigenen Küche. Vorwiegend Rentner nutzen das Angebot einer günstigen, warmen Mahlzeit. In der Fundgrube gibt es Bekleidung, Spielzeug, Bücher und Haushaltswaren. Das soziale Schreibbüro und die Nähstube ermöglichen Hilfeleistungen. Die Wärme- und Versorgungsstube dient als Begegnungsstätte für Benachteiligte. Gibt es aus ihrer Sicht etwas zu verbessern? – „Es wäre toll, wenn die vorhandenen Netzwerke noch enger zusammenarbeiten würden!“ An die Menschen in Notlage appelliert sie: „Traut Euch, um Hilfe zu bitten und nicht erst dann, wenn das Kind bereits in den Brunnen gefallen ist!“

Der Einsatz für andere kostet Kraft. Ihren Ausgleich holt sich die Tafelchefin über die Natur. Sie liebt es, gemeinsam mit ihrem Mann im Garten zu werkeln: „Ich entspanne mich bei der Gartenarbeit sehr gut und ich genieße es, einfach den Vögeln zu lauschen.“ ■

# Bilderbuchkino jetzt auch für Familien

**STADTBIBLIOTHEK** weitet Angebot für Kinder aus

Die Stadtbibliothek ist unter den Oranienburgerinnen und Oranienburgern sehr beliebt, sie zieht mit der Kinderbibliothek und ihren vielfältigen Angeboten ebenso jede Menge Familien an. Seit Januar wird das bei Kita- und Schulgruppen populäre Bilderbuchkino auch für sie angeboten. Doch welche Idee steckt eigentlich dahinter?

Bilderbücher sind Geschichten für unsere Kleinsten – doch kann ein Bilderbuch nicht von vielen Kindern zeitgleich angeschaut werden. Um aber genau das zu ermöglichen, werden die Bilder ohne den Text bereitgestellt und im hauseigenen Veranstaltungsraum mittels Smartboard für alle sichtbar gemacht. Die dazugehörige Geschichte wird interaktiv gelesen. Neben der Förderung der Sprachfähigkeit und der Lesekompetenz der Kinder stehen vor allem der Spaß und das gemeinsame Erleben der Geschichte im Vordergrund.

Das Bilderbuchkino richtet sich an Kinder im Alter von vier bis sieben



Im Bilderbuchkino wird die Geschichte mit Hilfe eines Smartboards an die Wand geworfen – danach wird zum Thema gebastelt oder gemalt.

Jahren. Eltern und Großeltern können ebenfalls daran teilnehmen. Die Veranstaltung ist kostenlos und dauert mit anschließender Kreativarbeit passend zum Bilderbuch in etwa 45 bis 60 Minuten. ■

**Nächstes Bilderbuchkino** am 17. März um 15 Uhr im Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek. Es wird „Der Dieb in der Heide“ aus der Reihe Hase und Holunderbär von Walko gelesen.

# Stadtbibliothek zieht eine positive Bilanz

**2015** mehr als 1.500 Neuanmeldungen

Unsere Bibliothek verbucht nun das erste komplette Jahr in den neuen Räumen: 4.746 angemeldete Benutzer haben sie im vergangenen Jahr 79.451-mal besucht. Darunter waren 1.506 Neuanmeldungen. Mit 208.838 entliehenen Medien ist die Zahl im Vergleich zum Vorjahr um 12.730 gestiegen.

Der aktuelle und attraktive Bestand wird sowohl von den Bibliotheken des Kreises als auch vom überregionalen Leihverkehr nachgefragt. 63.611

Medien stehen zur Ausleihe bereit. Es wurden 6258 neue Medien erworben und 2.681 verschlissene bzw. veraltete Titel aus dem Bestand entfernt. 75 Zeitungen und Zeitschriften stehen zur Lektüre im Haus und natürlich auch zur Ausleihe bereit. Auch der kostenlose WLAN-Anschluss findet sehr großen Zuspruch, u.a. bei den Asylbewerbern, denen damit eine schnelle Verbindung zu den Familien in ihrer Heimat ermöglicht wird.

Die Kolleginnen und Kollegen der Bib-

liothek haben 85 Einführungen in die Benutzung der Bibliothek angeboten. Diese wurden von 1.652 Teilnehmern wahrgenommen, knapp die Hälfte davon waren Schulkinder. 84 weitere literarische Veranstaltungen, darunter 13 Autorenlesungen fanden statt. Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme am bundesweiten Sommerleclub für Kinder der 4. bis 6. Klassen. Seit Dezember besteht die Möglichkeit, auf [www.onleihe.de](http://www.onleihe.de) oberhavel E-Books, Audio-Books oder E-Paper rund um die Uhr auszuleihen. Bisher können hier über 3.376 Titel ausgeliehen werden. Im ersten Monat wurde das Angebot bereits für 268-mal genutzt. ■

**Pflegedienst Gehrman**  
Wir pflegen gern. Seit 1994

Ambulante Pflege • Häusliche Krankenpflege • Tagespflege

Weimarer Straße 3-5 • 16515 Oranienburg • Fon 03301.67 74 70  
hkp.gehrmann@t-online.de • [www.oranienburger-pflegedienst.de](http://www.oranienburger-pflegedienst.de)  
Öffnungszeiten Mo. bis Fr., 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

## Wo erfahre ich mehr?

- 📍 Stadtbibliothek Oranienburg, Schloßplatz 2, 16515 Oranienburg
- 👤 Katharina Bölke
- ☎ (03301) 600-8660
- @ [stadtbibliothek@oranienburg.de](mailto:stadtbibliothek@oranienburg.de)
- 🌐 [www.stadtbibliothek-oranienburg.de](http://www.stadtbibliothek-oranienburg.de)

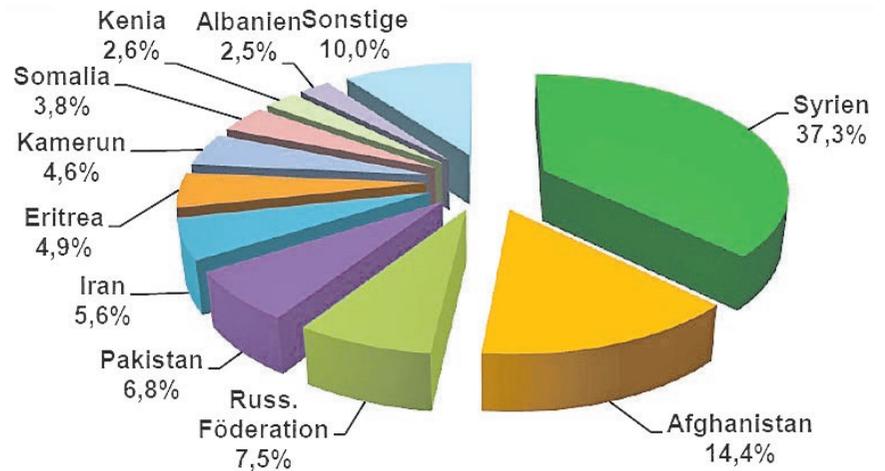
# Neuer Überblick zum Thema Asyl

**LANDKREIS** informiert nun online über aktuelle Zahlen und Fakten

Auf der Internetseite des Landkreises hat jetzt jeder Interessierte die Möglichkeit, sich dort zum Thema Asyl zu informieren. Neben den aktuellen Unterbringungszahlen sind Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements u.v.m. zu finden.

Die Kreisverwaltung möchte mit dem Angebot einen aktuellen Überblick rund um das Thema Asyl geben. Darüber hinaus werden häufig gestellte Fragen in der Rubrik FAQ übersichtlich dargestellt und beantwortet. Wieviel Geld bekommt ein Asylbewerber? Wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren? Und wer entscheidet eigentlich, wer bleiben darf und wer nicht? Antworten auf diese und ähnliche Fragen sowie Informationen zum aktuellen Stand der Aufnahmezahlen im Landkreis Oberhavel, insbesondere zur Verteilung auf Städte und Gemeinden, eine Übersicht nach Nationalitäten, Alter und Geschlecht sowie rechtliche Rahmenbedingungen und Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements sind ab sofort auf [www.oberhavel.de/Asyl](http://www.oberhavel.de/Asyl) veröffentlicht.

Das Angebot wird regelmäßig aktualisiert und hält auch für Asylbewer-



Auf den neuen Überblickseiten des Landkreises wird unter anderem auch zur Verteilung der Nationalitäten informiert.

berinnen und Asylbewerber wichtige Informationen bereit. Diese reichen von Kontaktadressen ehrenamtlicher Helfer über Hinweise zu Sprach- und Integrationskursen bis hin zu Möglichkeiten der Arbeitsaufnahme. ■

## Hilfe-Portal für Flüchtlinge und Bedürftige

Das neue Online-Portal HelpTo bringt Bedürftige, Flüchtlinge, engagierte Bürgerinnen und Bürger, Initiati-

ven, Organisationen, Unternehmen und Kommunen zusammen. So wird nun auch in Oberhavel ein schneller und unkomplizierter



Austausch möglich – beispielsweise zu Sachspenden, Jobangeboten und anderen Hilfeleistungen. Interessierte können sich unter [ohv.helppto.de](http://ohv.helppto.de) registrieren. ■

## Welt-Down-Syndrom-Tag im EKT

Am 19. März feiert der Oranienburger Eltern-Kind-Treff ein großes Familienfest mit Tanz, Gesang, Kinderschminken, Kreativangeboten, Hüpfburg und vielen Infos zum Thema Down-Syndrom. Mit süßen und herzhaften Leckereien ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel und Kinder jeden Alters sind von 14 bis 18 Uhr in der Kitzbüheler Straße willkommen! ■

**Mode Schatz**  
Astrid Hellwig  
Liebigstraße 2 • 16515 Oranienburg P

**Es wird Frühling!**  
Raus aus den alten Klamotten!  
Wir helfen Ihnen dabei!

GERRY WEBER sommermann  
SAMOON gardeur  
TONI HERMANN LANGE  
Collection  
Tel. 03301/ 531461

## Lesenacht im EKT

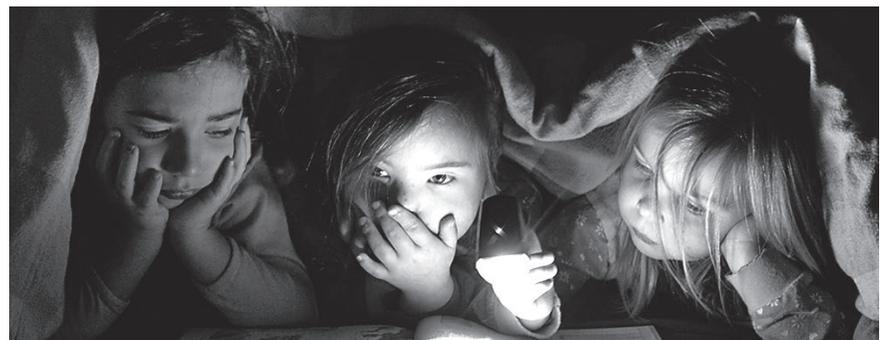
**SAGEN UND LEGENDEN** »Die weiße Frau geht um«

Der Oranienburger Eltern-Kind-Treff veranstaltet wieder eine Lesenacht unter dem Motto „Sagen und Legenden“. Am 11. März wird ab 19.30 Uhr auf den Spuren der weißen Frau und anderen sagenhaften Gestalten gewandelt. Mit Lesen, Rätseln und Basteln wird diese Lesenacht für alle ein Erlebnis. Wer möchte, kann bis zum Morgengrauen schmökern.

Mitmachen können Kinder von 9 bis

13 Jahren. Übernachtet wird ohne Eltern. Für die Lesenacht sollten das Lieblingsbuch, bequeme Kleidung, Hausschuhe, Leselampe, Isomatte oder Luftmatratze, Schlafsack, Kulturbeutel und etwas Proviant eingepackt werden.

Wer Lust hat, meldet sich telefonisch (03301) 5 79 28 86, per E-Mail unter [ekt@oranienburg.de](mailto:ekt@oranienburg.de) oder direkt vor Ort in der Kitzbüheler Str. 1a an. ■



Die nächste Lesenacht mit Übernachtung findet am 11. März im EKT statt.

# Bauprojekt Comenius-Grundschule

**INNENAUSBAU** läuft auf Hochtouren

Die Stadt Oranienburg baut im Stadtteil Süd auf einem ca. 22.000 Quadratmeter großen Grundstück, Jenaer Straße 5, eine 3-zügige vollinklusive Grundschule mit zwei integrativen Sprachheilklassen für 540 Schüler und 250 Hortkinder. Zum Schuljahr 2016/2017 soll sie den Betrieb aufnehmen.

Die Rohbauarbeiten sind fast abgeschlossen, derzeit werden Mängel beseitigt und kleine Restleistungen erledigt. Die Montage der Fenster und Sonnenschutzanlagen ist zu 95 Prozent abgeschlossen. Auch die Innen- und Außenputzarbeiten im Westflügel und Nordflügel sind fertiggestellt. Gegenwärtig werden in der Sporthalle und in der Aula die Innenputzarbeiten erledigt. Zur selben Zeit erhält die Sporthalle ihren Außenanstrich. In den Flurbereichen und Nebenräumen wurde mit der Montage der Stahlblechtüren begonnen. Parallel arbeiten weitere Gewerke unter Hochdruck wie Gerüstbau-, Putz-, Estrich-, Elektroarbeiten und Heizung, Lüftung, Sanitär, Trockenbauarbeiten, Malerarbeiten, Dacharbeiten und Fliesenlegerarbeiten. Zudem laufen die Arbeiten an den Außenanlagen.

Mit der Ausstattung des Gebäudes kann ab dem 2. Mai 2016 begonnen werden. Der Termin wurde zweimal verschoben. Gründe dafür sind u.a. der verspätete Ausführungsbeginn der Rohbauarbeiten auf Grund von Wurzelwerk im Baugrund, Frosttage und Abstimmungsverzögerungen bei den Fertigteilplanungen sowie Personalveränderungen bei der Bauüber-



Die neue Comenius-Grundschule im Stadtteil Oranienburg Süd macht schon jetzt eine gute Figur – zum neuen Schuljahr wird sie in Betrieb genommen.

wachung. Die Übergabe an den Nutzer der neuen Comenius-Grundschule mit den erstellten Außenanlagen ist für den 29. Juni 2016 geplant. Die kalkulierten Gesamtkosten des Bauvorhabens betragen 17,34 Millionen Euro. Auf Grundlage des aktuellen Planungs- und Ausschreibungsstandes befindet sich die Baumaßnahme im vorgegebenen Kostenrahmen

Die fertige Comenius-Schule besteht aus Schul- und Hortgebäude sowie einer Zweifeldsporthalle mit Aula. Beide Teile sind im ersten Obergeschoss über eine Brückenkonstruktion miteinander verbunden. Der L-förmige Baukörper des Schulgebäudes besteht aus drei oberirdischen Vollgeschossen, wovon das oberste Geschoss des Nordflügels als Staffelgeschoss ausgebildet wird. Das zweigeschossige Gebäude der Sporthalle hat eine rechtwinklige Grundfläche. Im Obergeschoss des

Funktionstraktes ist die Aula der Schule geplant, die über den Verbindungs-trakt (Brücke) von der Schule direkt zu erreichen ist.

Als Schul- und Pausenhof werden ca. 4.600 Quadratmeter genutzt. Hier haben die zukünftigen Schülerinnen und Schüler großzügige Aufenthalts- und Begegnungsflächen sowie ausreichend befestigte Spielflächen mit Kunststoffbelag und Fallschutzsand. Ebenso steht den Grundschulern ein vielfältiges Angebot an Spielgeräten zur Verfügung.

Für die sportliche Betätigung im Freien bleiben ca. 4.300 Quadratmeter: Mit einer 4 x 60 m Laufbahn, 3 x 200 m Rundlaufbahn sowie zwei Weitsprungbahnen und einen Bolzplatz. Darüber hinaus ist ein Parkplatz mit 28 Pkw-Stellplätzen und eine Fahrradstellplatzanlage für 253 Fahrräder geplant. ■



**BESTATTUNGSHAUS**

**Günter TOLG**  
Inh. Torsten Tolg

**BESTÄTTER**  
VOM HÄNDWERK GEPRÜFT

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Abschluss von Vorsorgeverträgen und Sterbegeldversicherungen
- Hausbesuche
- Tag- und Nachtbereitschaft

**16515 Oranienburg**  
Bernauer Str. 92  
Tel. (03301) 80 80 71

**16775 Löwenberger Land**  
OT Nassenheide  
Friedrichthaler Weg 3  
Tel. (033051) 25205

**16766 Kremmen**  
OT Sommerfeld  
Ahornstraße 13  
Tel. (033055) 21282

**16559 Liebenwalde**  
Marktplatz 9  
Tel. (033054) 20503



FOTO: FOTOLIA/PHOTOFANZ256

## Mit dem Osterfeuer kommt der Frühling

**ANTRÄGE** rechtzeitig einreichen

**Bald lodern wieder die Osterfeuer: Neben dem religiösen Fest besteht von alters her der Brauch, den Winter zu verabschieden. Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, am Gründonnerstag und Ostersonntag dieser Tradition zu frönen.**

Wer ein Osterfeuer veranstalten möchte, sollte es formlos bis spätestens zum 11. März beim Ordnungsamt per Brief oder E-Mail beantragen, damit die Erlaubnis noch fristgerecht erteilt werden kann. Der Antrag sollte Auskunft über den Tag, die Uhrzeit und die Größe des geplanten Brauchtumsfeuers geben. Dazu gehört auch eine Lage-skizze der Örtlichkeit. Die Gebühren werden – abhängig von der Bearbeitungszeit im Einzelfall – auf mindestens 30 Euro festgesetzt.

So schön das Feuer sein kann – um eine Gefahr für Mensch und Umwelt zu vermeiden, sind neben der genehmigungs- und gebührenpflichtigen Anmeldung beim Ordnungsamt der Stadt auch einige Regeln zu beachten: Zum Schutz der Kleintiere sollte bereits angehäufter Baum- und Strauchschnitt vor dem Anzünden umgesetzt werden. Die Feuerstelle ist stets in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anzulegen. Steine und Sand bieten einen zusätzlichen Schutzwall. Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug ist das Feuer unverzüglich zu löschen. Die Beaufsichtigung des Feuers ist bis zum Erlöschen der Glut sicherzustellen. ■

### Wo erfahre ich mehr?

- ① Stadt Oranienburg, Ordnungsamt, Schlossplatz 1, 16515 Oranienburg
- 👤 Kerstin Blohm
- ☎ (03301) 600 690
- @ blohm@oranienburg.de

# Kampfmittelsuche in Oranienburg

**BEWOHNER** müssen mit weiteren Entschärfungen rechnen

Fast 300 Bombenblindgänger aus dem Zweiten Weltkrieg werden noch im Boden Oranienburgs vermutet. Unsere Stadt arbeitet deshalb seit Jahrzehnten mit Hochdruck daran, alle im Erdreich liegenden Blindgänger aufzuspüren und unschädlich zu machen.

Jeden Tag – seit 2000 – bohren Fachfirmen im Auftrag der Stadt nach und nach systematisch Löcher in den Boden verschiedener städtischer und privater Grundstücke, um Blindgänger aufzuspüren. Welche Bereiche zuerst abgesucht werden, richtet sich aktuell nach einer Prioritätenliste, die auf dem so genannten Spyra-Gutachten aus dem Jahr 2008 beruht. Unabhängig von der städtischen Kampfmittelsuche steht es jedem Grundstückseigentümer frei, sich – auch ohne Bauabsichten – an den Kampfmittelbeseitigungsdienst des Landes Brandenburg (KMBD) zu wenden und eine Aussage zur Kampfmittelbelastung zu begehren bzw. die Suche durch den KMBD zu beantragen. Auch ist die Beauftragung der Kampfmittelsuche auf eigene Kosten möglich, die Vorgehensweise sollte jedoch mit dem KMBD abgestimmt werden.

Sofern bei der Kampfmittelsuche eine Anomalie festgestellt wird, entscheidet der KMBD, ob für die Untersuchung dieser Anomalien eine Öffnung erforderlich wird. Dabei unterstützt seit Mitte 2015 das sogenannte UltraTEM-Verfahren die Experten: Mit den Ergebnissen aus der Untersuchung können sie die geometrische Form der festgestellten Gegenstände erkennen. Durch das Verfahren bleiben der Stadt und dem

Land Brandenburg unnötige und kostenintensive Öffnungen erspart. Wird tatsächlich eine Freilegung nötig, empfiehlt der KMBD einen Sperrkreis zu bilden, der einen Radius von bis zu 1200 Metern um den Fundort der Bombe haben kann. Alle Oranienburgerinnen und Oranienburger werden dann frühzeitig über die Tageszeitungen sowie die Internetseite [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) informiert.

### Ausblick 2016

Bekannt sind zum Redaktionsschluss sechs öf-fnungswürdige Anomalien auf dem Grundstück Lehnitzstraße 73 sowie drei Anomalien im Bereich des „Alten Hafens“ und eine weitere auf einem Privatgrundstück. Systematisch gesucht wird in diesem Jahr u.a. in der Hildburghausener Straße, der Wupperstraße und auf Restflächen an der Lehnitzstraße sowie in der Straßburger Straße, Zur Rolle und Nehringstraße. Zu den Aufgaben 2016 der Stadt gehören auch diverse Instandsetzungsmaßnahmen von Straßen sowie die systematische Kampfmittelsuche auf städtischen Verkehrsflächen (z.B. Bötzower Stadtgraben) und Liegenschaften (z.B. Am alten Hafen). ■

### Wo erfahre ich mehr?

- ① Stadt Oranienburg, Ordnungsamt, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg
- 👤 Sylvia Holm
- ☎ (03301) 600 690
- @ holm@oranienburg.de
- 🌐 [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) > Bürgerservice > Kampfmittelsuche

### Zoohandlung, Hundefriseur und T-Shirt-Druck Lierse in Mühlenbeck

[www.zoofrau.de](http://www.zoofrau.de)  
Hauptstraße 6 • Mühlenbeck • Tel.: 03 30 56/ 43 61 11

*Turbo*  
Annahmestelle  
für Briefversand

DPD

DPD-Paket-Shop



Öffnungszeiten:  
Mo - Do 10.00 - 13.00 und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr 10.00 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 13.00 Uhr

# Kunst auf der Wiese

800 JAHRE im Zeitrahmen – ein deutsch-niederländisches Projekt

Der überdimensionale Bilderrahmen am Havelufer gegenüber vom Schloss verweist mit seinem Transparent auf das deutsch-niederländische Kunstprojekt zur 800-Jahr-Feier.

Ab 18. April werden sieben Künstler aus den Niederlanden und Berlin-Brandenburg ihre Objekte und Installationen auf der Wiese am Havelufer und auf den städtischen Freiflächen rund um das Schloss aufbauen. Im Mittelpunkt der gestalterischen Auseinandersetzung steht die Geschichte Oranienburgs, die auf unterschiedliche Weise reflektiert wird.

Im „Zeitfenster“ von Egidius Knops, das dann mit Goldbronze veredelt sein wird, finden sich stilisierte Stahlschnitte einer Holländermühle, eines Orangenbaums, aber auch Louise Henriette und ein Skater, der die Gegenwart Oranienburgs verkörpert.

Der Künstler selbst ist in den Niederlanden geboren, lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Berlin und Brandenburg und nennt die Stadt Kremmen sein Zuhause. Anfang Februar hat er das Basiskunstwerk mit Schweißgerät und geübtem Blick in Position gebracht.

Irene Anton stellt auf einer Tafel die Frage „Jenseits von Eden?“, womit freilich nicht nur die Gartenkolonie gemeint ist. Den Namen Oranienburg wird Micha Brendel sieben Mal in historischen Schriften auf orangefarbene Fahnen aufbringen. Karin van der Molen hat das Thema Bombardierung der Stadt 1944/45 gewählt und wird mit dem Objekt „Der Stachel“ die Schwierigkeiten der Stadtgeschichte als bleibende Erinnerung aufzeigen. Diesem



Thema widmen sich auch Ushi Frank und Walter Gramming, die in mehreren Installationen mit existenziellen Fragen zwischen 1933 und 1945 befasst waren.

Von der heiteren Seite zeigt sich ein goldener Löwe als holländisches Wappentier, dessen Hinterteil – Verweis auf das Oranienburger Wappen – in einem Fischschwanz endet. Mit dieser Idee wollte Ria den Breejen ein liebenswertes Symbol für die guten Beziehungen zwischen Holland und Oranienburg schaffen.

Alle Kunstwerke werden ab dem 22. April der Öffentlichkeit präsentiert. Wer Glück hat, kann gegen 16 Uhr mit

den Künstlern ins Gespräch kommen.

Kurator des Kunstprojektes ist Herbert Schirmer von der Tourismus und Kultur Oranienburg gGmbH (TKO). Er hatte auch die Idee für dieses Kunstprojekt, das 2014 begonnen wurde. Seitdem haben sich die beteiligten Künstler mehrmals in Oranienburg getroffen, um die Stadt und ihre Geschichte kennenzulernen, die Museen und die Gedenkstätte Sachsenhausen zu besuchen und mit Bürgern ins Gespräch zu kommen. Finanziell unterstützt wurde das Projekt dankenswerterweise vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur in Potsdam. ■



## Leuchtturm auf dem Kreisel

Auf dem neuen Kreisverkehr Sachsenhäuser Straße/Rungestraße steht seit Mitte Februar ein dekorativer Leuchtturm aus langlebigem Robinienholz. Er ist knapp drei Meter hoch und nimmt Bezug zum benachbarten Schlosshafen und der christlichen Kindertagesstätte „Leuchtturm“. Auf dem Kreisel wird zudem eine Dünenlandschaft mit Findlingen und Gräsern nachempfunden. Kosten: 8.680 Euro. ■

## Malwettbewerb zum Geburtstag unserer Stadt

Zum 800. Geburtstag unserer Stadt wird am 19. April 2016 von 10 bis 12 Uhr auf dem Bahnhof Oranienburg die Regionalbahn 20 feierlich auf den Namen „Stadt Oranienburg“ getauft. An dieser Veranstaltung, zu der unsere Stadt und die Deutsche Bahn einladen werden, können sich auch die



Grundschulen in der Stadt beteiligen: mit der Teilnahme an einem Malwettbewerb unter den Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen. Die Wettbewerbsbeiträge sollen die Themen „Reisen mit der Bahn“ oder „Bahnhof Oranienburg“ aufgreifen. Die drei besten Kinderzeichnungen werden von einer Jury ausgewählt und bei der Zugtaufe prämiert. Außerdem dienen sie als Druckvorlage für die neuen Kinderfahrkarten der Deutschen Bahn.

Die Bilder können bis spätestens 07. März in der Stadtverwaltung, Schul- und Kita-Verwaltung, abgegeben werden – dort steht ein Sammel-Kasten neben den Schulpostfächern. Oder die Zeichnungen werden per Post bis 07. März eingeschickt an die Stadt Oranienburg, Büro des Bürgermeisters, Kennwort: Malwettbewerb, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg. ■

# Die Zukunft im Blick

AUSBILDUNGSPERSPEKTIVEN auf der youlab präsentiert



Am Stand der Stadtwerke konnten die Besucher einen Geschicklichkeitstest absolvieren. Im Hintergrund: Bürgermeister Hans-Joachim Laesicke.

Am 17. Februar 2016 hat die Oranienburger TURM ErlebnisCity erneut ihre Türen für Schülerinnen und Schüler geöffnet: Bei der youlab konnten sie sich über mögliche Ausbildungswege informieren.

Die erfolgreiche Bildungsmesse der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam gibt Schülerinnen und Schülern des Landkreises ab der 9. Klasse eine umfassende Orientierungshilfe und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. In diesem Jahr hat sie insgesamt 79 Aussteller und rund tausend Besucher angelockt. Erstmals waren ausschließlich Unternehmen vertreten, die einen Ausbildungsplatz in

Brandenburg anbieten. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, sich im persönlichen Gespräch mit den Ausstellern ein Bild über die unterschiedlichsten Branchen zu machen. Auch das Angebot an die Eltern wurde angenommen: Damit diese gemeinsam mit ihrem Nachwuchs die Perspektiven erkunden können, wurden die Öffnungszeiten auf 16 Uhr verlängert. Am Rande der Messe wurde bekannt gegeben, dass das Fachkräfte-Informationsbüro Oberhavel bis zum Jahr 2019 fortbesteht. Diese zentrale Anlaufstelle im Landkreis bringt mit ihren Aktivitäten Unternehmen und die Fachkräfte von morgen zusammen. ■

[www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)

Rund um die Uhr in den Ortszeitungen Ihre eigene Anzeige schalten.

Amtliche Bekanntmachungen  
Firmenportraits  
Anzeigenwerbung



Lokaler geht's nicht

Heimatblatt  
**BRANDENBURG**  
Verlag



79 Arbeitgeber stellten sich und ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor.



## INHALTSVERZEICHNIS NUMMER 2/2016

### Amtlicher Teil

1. Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2016 des Entwässerungsbetriebes Oranienburg (EBO) .....Seite 2
2. Widmungsverfügung Karl-Willmann-Straße .....Seite 2
3. Widmungsverfügung Schlossplatz .....Seite 4
4. Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Zehlendorf .....Seite 5
5. Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wensickendorf .....Seite 5
6. Einladung zur Wahl des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft Oranienburg/Sachsenhausen .....Seite 6

**Amtlicher Teil****Entwässerungsbetrieb Oranienburg  
Eigenbetrieb der Stadt Oranienburg****Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2016**

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 07.12.2015 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 festgestellt:

1	Es betragen	
	1.1 im Erfolgsplan	
	die Erträge	8.851.498 €
	die Aufwendungen	8.084.788 €
	der Jahresgewinn	766.710 €
	der Jahresverlust	0 €
	1.2 im Finanzplan	
	Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.982.732 €
	Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-3.445.000 €
	Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.525.623 €
2	Es werden festgesetzt	
	2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	2.990.000 €
	2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	2.840.000 €

Oranienburg, 16.02.2016

Hans-Joachim Laesicke  
Bürgermeister

(Siegel)

**Hinweis:**

Die in den Festsetzungen als Bestandteile enthaltenen Kredite und Verpflichtungsermächtigungen wurden mit Schreiben des Landrates des Landkreises Oberhavel als allgemeine untere Landesbehörde, Kommunalaufsichtsbehörde vom 11.02.2016 genehmigt.

Der Wirtschaftsplan 2016 einschließlich seiner Anlagen sind während der Dienststunden, Mo, Mi und Do von 8 – 12 u. 13 – 16 Uhr, Di 8 – 12 u. 13 – 17 Uhr, Fr 8 – 12 Uhr für jedermann in der Stadtverwaltung Oranienburg, Schloßplatz 1, Haus I, Zimmer 1.001, Zentrale Dienste, zur Einsichtnahme ausgelegt.

**Widmungsverfügung Karl-Willmann-Straße**

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg – GVBl. I/09, Nr. 15, S. 358, zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32) erhält das im Lageplan gekennzeichnete Flurstück 1570 der Flur 1 Gemarkung Friedrichsthal mit einer Gesamtfläche von ca. 740 m<sup>2</sup> die Eigenschaft einer öffentlichen Straße und wird der Allgemeinheit für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung gestellt.

**Straßenlage**

Karl-Willmann-Straße

**Straßenschlüssel**

10121 Abschnitte 60 - 80

**Verkehrsbedeutung/Klassifizierung**

10121 – 60	Einstufung als Gemeindestraße	Verkehrsfläche: 447 m <sup>2</sup>
10121 – 70	Einstufung als Gemeindestraße	Verkehrsfläche: 143 m <sup>2</sup>
10121 – 80	Einstufung als Gemeindestraße	Verkehrsfläche: 149 m <sup>2</sup>

**Benutzungsart**

10121 – 60	Mischverkehrsfläche
10121 – 70	Mischverkehrsfläche
10121 – 80	Mischverkehrsfläche

**Amtlicher Teil**

**Verkehrsbeschränkungen**

Keine

**Eigentumsverhältnisse**

Flurstück 1570 Stadt Oranienburg

**Straßenbaulastträger**

Stadt Oranienburg

**Sonstiges**

Der Lageplan ist Bestandteil der Verfügung. Er stellt die Lage, den Verlauf und die Anbindung ans Straßennetz dar.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim

Bürgermeister der Stadt Oranienburg  
Schloßplatz 1  
16515 Oranienburg

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) ► Menüpunkt Kontakt ► Kontakt zur Stadtverwaltung aufgeführt sind.

**Hinweis:**

Für den Fall, dass Sie gegen die vorliegende Verfügung Widerspruch einlegen wollen, wird zur schnelleren Bearbeitung empfohlen, den Widerspruch an das Tiefbauamt des Bürgermeisters der Stadt Oranienburg zu übersenden. Zur Entgegennahme ist aber auch jedes andere städtische Amt am Dienstsitz Schloßplatz 1 in 16515 Oranienburg befugt. Ein Widerspruchsschreiben kann auch im Briefkasten der Stadtverwaltung der Stadt Oranienburg am Schloßplatz 1 in 16515 Oranienburg eingeworfen werden.

Oranienburg, den 12.02.2016

Siegel

Hans-Joachim Laesicke  
Bürgermeister

Widmungsfläche der erweiterten Verkehrsfläche „Karl-Willmann-Straße“ in Friedrichthal: Flur 1, Flurstück 1570; Straßenabschnitte 60 - 80



**Amtlicher Teil****Widmungsverfügung Schloßplatz**

Nach § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg – GVBl. I/09, Nr. 15, S. 358, zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32) erhalten das im Lageplan gekennzeichnete Flurstück 5025 (teilweise) der Flur 36 Gemarkung Oranienburg mit einer Gesamtfläche von ca. 1305 m<sup>2</sup> die Eigenschaft eines öffentlichen Platzes, mit der Einschränkung Fußgängerzone werden der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Eine Fußgängerzone ist eine Verkehrsfläche, auf der Fußgänger Vorrang vor anderen Verkehrsteilnehmern haben.

Eine Sondernutzung für öffentliche Veranstaltungen (z.B. Wochenmarkt etc.) insbesondere die Befahrung des Platzes durch die Händlerwagen wird ebenfalls gestattet.

**Straßenlage**

Schloßplatz (Platz vor der Bibliothek)

**Straßenschlüssel**

00178

**Verkehrsbedeutung/Klassifizierung**

00178– 10

Einstufung als öffentlicher Platz

Verkehrsfläche: 1305 m<sup>2</sup>

**Benutzungsart**

00178– 10

Fußgängerzone

**Verkehrsbeschränkungen**

00178– 10

Beschränkung auf Fußgänger sowie einer Sondernutzung für öffentliche Veranstaltungen und Märkte

**Eigentumsverhältnisse**

Flurstück 5025

Stadt Oranienburg

**Baulastträger**

Stadt Oranienburg

**Sonstiges**

Die im B-Plan 45 „Dritte Achse am Schloßplatz“ unter dem Buchstaben A festgesetzte Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung/Verkehrsberuhigter Bereich wird dahingehend eingeschränkt, dass dieser Bereich als Fußgängerzone gewidmet wird.

Der Bereich soll vorrangig den Fußgängern sowie dem Aufenthalt dienen und dementsprechend nur untergeordnete Funktionen für den KFZ-Verkehr übernehmen.

Die Informationen und Beteiligungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger erfolgten im Bebauungsplanverfahren.

Der Lageplan ist Bestandteil der Verfügung. Er stellt die Lage des Platzes und die Anbindung ans öffentliche Straßennetz dar.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim

Bürgermeister der Stadt Oranienburg

Schloßplatz 1

16515 Oranienburg

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de) ► Menüpunkt Kontakt ► Kontakt zur Stadtverwaltung aufgeführt sind.

**Hinweis:**

Für den Fall, dass Sie gegen die vorliegende Verfügung Widerspruch einlegen wollen, wird zur schnelleren Bearbeitung empfohlen, den Widerspruch an das Tiefbauamt des Bürgermeisters der Stadt Oranienburg zu übersenden. Zur Entgegennahme ist aber auch jedes andere städtische Amt am Dienstsitz Schloßplatz 1 in 16515 Oranienburg befugt. Ein Widerspruchsschreiben kann auch im Briefkasten der Stadtverwaltung der Stadt Oranienburg am Schloßplatz 1 in 16515 Oranienburg eingeworfen werden.

Oranienburg, den 12.02.2016

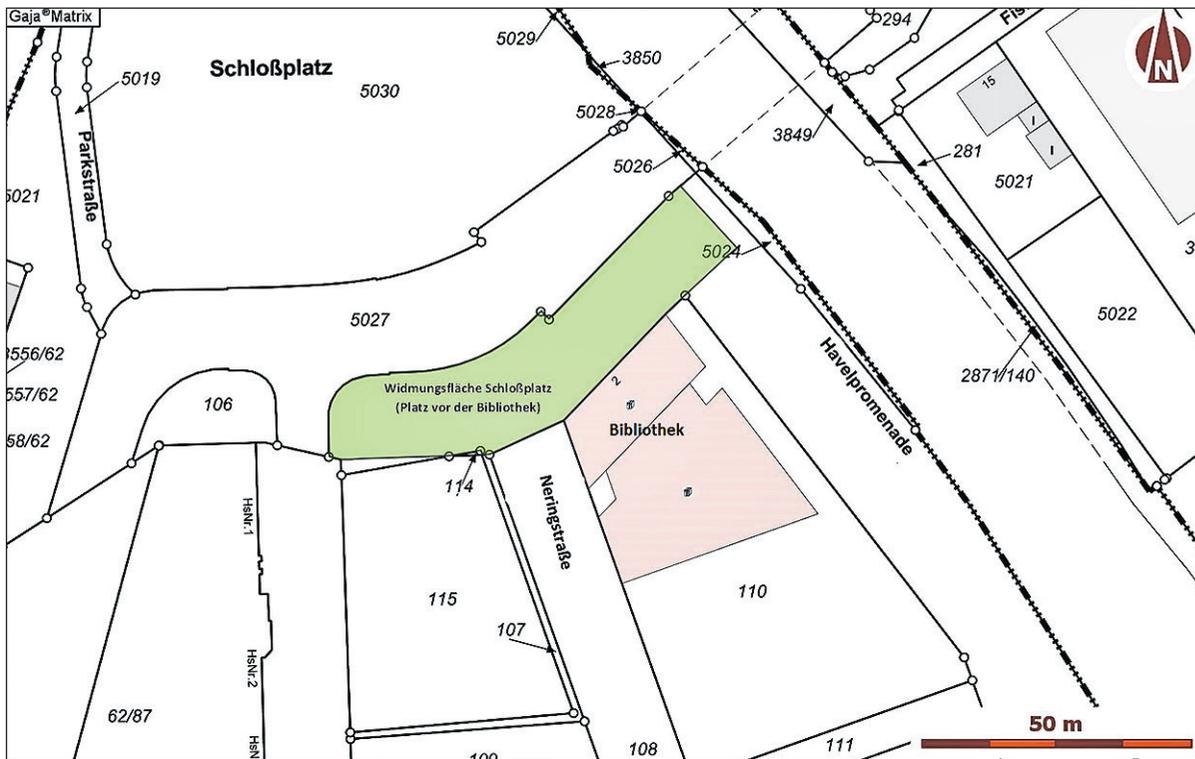
Siegel

Hans-Joachim Laesicke

Bürgermeister

## Amtlicher Teil

Widmungsfläche Schloßplatz (vor der Bibliothek)



### Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Zehlendorf

Am Freitag, den 11.03.2016 findet um 19 Uhr in der Dorfschänke Zehlendorf, Alte Dorfstrasse 65 ( Karin Reblin) unsere Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Zehlendorf statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht

5. Diskussion
6. Entlastung des Kassenführers und Vorstandes
7. Wahl des neuen Vorstandes
8. Wirtschaftsplan 2016 / 2017
9. Pachtverträge
10. Verschiedenes
11. Schlusswort

*Der Jagdvorstand*

### Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wensickendorf

Die Jagdgenossenschaft Wensickendorf lädt alle Eigentümer von bejagbaren Flächen zur diesjährigen Mitglieder-Hauptversammlung am Freitag, 8. April 2016, um 18:00 Uhr in das Schlemmerkörbchen in Wensickendorf, Hauptstr. 6 gegenüber der Kirche ein.

#### Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes
- Bericht des Pächters
- Vorstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand
- Wahl des Wahlleiters
- Wahl des neuen Vorstandes

- Haushaltsplan 2016/17
- eventuelle Beschlussfassungen
- Auszahlung der Pachtanteile

Es wird darauf hingewiesen, dass Pachtanteile nur an die Mitglieder ausbezahlt werden können, deren Grundbuchauszüge zum Eigentumsnachweis bereits vorgelegt wurden.

Nachzügler können diese, Original oder Kopie, beim Jagdvorsteher Herrn Ludwig, in der Hauptstr. 58 noch bis zum 12. März 2016 vorlegen.

*Bernd-Uwe Ludwig  
Jagdvorsteher*

**Amtlicher Teil**

**Einladung zur Wahl des Jagdvorstandes  
der Jagdgenossenschaft Oranienburg/Sachsenhausen**

Der Notjagdvorstand der Jagdgenossenschaft Oranienburg /Sachsenhausen lädt alle Eigentümer von bejagbaren Flächen zu der am Montag, den 11.04.2016 um 18:00 Uhr stattfindenden Wahl des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft Oranienburg/Sachsenhausen ein.

Ort: Stadtverwaltung Oranienburg im Schloß, Schloßplatz I, Großer Sitzungssaal (Raum 1.201), Einlass: 17.00 Uhr  
Bei Einlass ist der Eigentumsnachweis in Form eines unbeglaubigten Grundbuchauszuges vorzulegen.

Eigentümer, die nicht selber erscheinen können, können sich durch eine volljährige Person vertreten lassen. Die Vollmacht bedarf der Schriftform und ein unbeglaubigter Grundbuchauszug ist ebenfalls dem Einladenden vorzulegen. Um rechtzeitiges Erscheinen vor Beginn der Genossenschaftsversammlung wird gebeten.

*Hans-Joachim Laesicke*  
*Bürgermeister der Stadt Oranienburg*  
*Notjagdvorstand der Jagdgenossenschaft Oranienburg/Sachsenhausen*

**Ende des amtlichen Teils**

## Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung

### A

*Amtliche Bekanntmachungen*  
 Amtsblatt ☎ 600 8102 (Redaktion)  
*An-, Ab- und Ummeldungen,*  
*Ausweise*  
 Bürgeramt ☎ 600 640  
*Aufgebot*  
 Standesamt ☎ 600 692/693/694/  
 727

### B

*Bauanträge/Bauvoranfragen*  
 Stadtplanungsamt ☎ 600 758/759  
*Baumfällungen/Baumschutz*  
 Tiefbauamt ☎ 600 775/7344  
*Bebauungspläne*  
 Stadtplanungsamt ☎ 600 757/7361  
*Beglaubigungen*  
 Bürgeramt ☎ 600 630/640  
*Behindertenberatung*  
 Behindertenbeauftragter  
 ☎ 600 6013  
*Bestattungen*  
 Bürgeramt (Friedhofswesen)  
 ☎ 600 639  
*Bußgelder*  
 Ordnungsamt ☎ 600 688/689/695

### D

*Datenschutz/Rechtsamt*  
 ☎ 600 682

### E

*Ehefähigkeitszeugnis/  
 Eheschließungen*  
 Standesamt ☎ 600 692/693/694/  
 727  
*Einwohnermeldewesen*  
 Bürgeramt ☎ 600 630/640

### F

*Flächennutzungspläne*  
 Stadtplanungsamt ☎ 600 768/795  
*Führungszeugnisse*  
 Bürgeramt ☎ 600 630/640  
*Fundbüro*  
 Bürgeramt ☎ 600 630/640

### G

*Geburtenanmeldung*  
 Standesamt ☎ 600 692/693/694/  
 727  
*Gewerbean-,  
 ab- und ummeldungen*  
 Gewerbeamt (Ordnungsamt)  
 ☎ 600 686/696  
*Grundsteuern*  
 Kämmerei (Steuerwesen)  
 ☎ 600 670 - 675  
*Amt für Grundstücks- und  
 Gebäudewirtschaft*  
 Liegenschaften  
 ☎ 600 731/732/782/784/785

*Grünflächen und Spielplätze*  
 Tiefbauamt ☎ 600 7345/7346/771

### H

*Hochbau*  
 Amt für Grundstücks- und  
 Gebäudewirtschaft  
 ☎ 600 7331/7332/752/791  
*Hundesteuer*  
 Kämmerei (Steuerwesen)  
 ☎ 600 670/672/673/674/675

### J

*Jugendarbeit*  
 Amt für Bildung und Soziales  
 Jugendkoordinatorin  
 ☎ 600 705/706

### K

*Kampfmittelsuche*  
*Kampfmittel/Altlasten*  
 (Ordnungsamt)  
 ☎ 600 652/ 6591 - 6594  
*Kindergärten und Schulen*  
 Kita-Verwaltung  
 ☎ 600 710/711/714/715/716  
*Kulturveranstaltungen*  
 Kartenservice ☎ 600 8111

### L

*Lebensbescheinigungen*  
 Bürgeramt ☎ 600 630/640  
*Liegenschaften*  
 Grundstücks- und  
 Gebäudewirtschaft  
 ☎ 600 731/732/7339/782 - 786

### M

*Marktangelegenheiten*  
 Grundstücks- und  
 Gebäudewirtschaft ☎ 600 786

### N

*Namensänderungen*  
 Standesamt  
 (Rechtsamt)  
 ☎ 600 692/693/694/727

### O

*Obdachlosenangelegenheiten*  
 Ordnungsamt ☎ 600 698  
*Ordnungsangelegenheiten*  
 ☎ 600 691/695/657/697  
*Öffentlichkeitsarbeit*  
 Öffentlichkeitsarbeit  
 und Wirtschaftsförderung  
 ☎ 600 6012/6014

### P

*Personenstandswesen*  
 Standesamt ☎ 600 692/694

### S

*Schiedsstelle*  
 Rechtsamt ☎ 600 681  
*Schulwesen*  
 Amt für Bildung und Soziales  
 ☎ 600 702/703/710/712  
*Sondernutzungen*  
 Ordnungsamt ☎ 600 654  
*Spielplätze*  
 Tiefbauamt ☎ 600 771/7345  
*Stadtmagazin (Redaktion)*  
 Öffentlichkeitsarbeit  
 und Wirtschaftsförderung  
 ☎ 600 6014  
*Straßenbau/Straßenunterhaltung*  
 Tiefbauamt  
 ☎ 600 713/772/774/7340

### U

*Urkundenstelle*  
 Standesamt  
 ☎ 600 692/693/694/727

### V

*Vaterschaftsanerkennung*  
 Standesamt  
 ☎ 600 692/693/694/727  
*Verkehrsplanung*  
 Stadtplanungsamt ☎ 600 769

### W

*Wirtschaftsförderung*  
 Öffentlichkeitsarbeit  
 und Wirtschaftsförderung  
 ☎ 600 6015/6012  
*Wohngeld/Wohnungswesen*  
 Wohngeldstelle  
 (Stadtplanungsamt)  
 ☎ 600 760/761/763/764/767

### Ver- und Entsorgung

#### Trinkwasser

Oranienburg und die Ortsteile  
 Friedrichsthal, Lehnitz, Malz, Ger-  
 mendorf und Sachsenhausen  
 Stadtwerke Oranienburg  
 Klagenfurter Straße 41  
 ☎ 03301/ 60 80  
 Fax: 03301/60 85 99  
 Havarie: 03301/ 60 85 55  
 www.sw-or.de  
 E-Mail: info@sw-or.de

Ortsteile Schmachtenhagen, Wen-  
 sickendorf und Zehlendorf  
 Niederbarnimer Wasser- und Ab-  
 wasserzweckverband  
 Dorfstraße 2  
 16515 Zehlendorf  
 ☎ 033053/90 20

Fax: 033053/90 218  
 Havarie: 0171 4 50 35 72  
 www.nwa.barnim.de  
 E-Mail: nwa-zehlendorf@barnim.de

#### Abwasser

EBO Entwässerungsbetrieb  
 Oranienburg  
 Lehnitzstraße 63  
 ☎ 03301/ 60 83 19, 60 83 10

#### Erdgas

Ortsteile Germendorf,  
 Friedrichsthal, Malz,  
 Schmachtenhagen, Wensickendorf  
 und Zehlendorf  
 Erdgas Mark Brandenburg GmbH  
 (EMB)  
 Großbeerenstraße 181-183  
 14482 Potsdam  
 ☎ 0331/7 49 50  
 Havarie:  
 0331/ 7 49 51 65 und 7 49 5 330  
 www.emb-gmbh.de  
 E-Mail: emb@emb-gmbh.de

Oranienburg und Ortsteile Lehnitz  
 und Sachsenhausen  
 EVO Erdgasversorgung Oranienburg  
 GmbH  
 Klagenfurter Straße 41  
 ☎ 03301/60 80  
 Fax: 03301/60 85 55  
 Havarie: 03301/60 80  
 www.sw-or.de  
 E-Mail: info@sw-or.de

#### Strom

Stadtwerke Oranienburg  
 Klagenfurter Straße 41  
 ☎ 03301/ 60 80  
 Fax: 03301/60 85 55  
 www.sw-or.de  
 E-Mail: info@sw-or.de

E.ON edis AG  
 Regionalbereich Oberhavel  
 Veltener Straße 35-37,  
 16761 Hennigsdorf  
 ☎ 03302/8 87 40  
 Service-Hotline: 0180/1 21 31 40

#### Hausmüll/Sperrmüll

AWU Abfallwirtschafts-Union  
 GmbH  
 Breite Straße 47 A,  
 16727 Velten  
 ☎ 03304/376-0  
 Info-Telefon: 0180/2 37 63 76

## Ämterverzeichnis der Stadtverwaltung

Stadt Oranienburg  
Schloßplatz, 16515 Oranienburg  
☎ 03301 600 5 (Zentrale)  
Telefax: 03301 600 999  
E-Mail: info@oranienburg.de  
Internet: www.oranienburg.de

### Sprechzeiten:

Bürgeramt

Montag: 9:00 - 14:00 Uhr  
Dienstag: 8:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch: 9:00 - 14:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 7:00 - 12:00 Uhr

### Dezernat I

#### Bürgermeister:

Hans-Joachim Laesicke  
Sekretariat ☎ 600 6011, Fax: 600 99 6011

#### Referentin des Bürgermeisters/

#### Leiter Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung

Susanne Zamecki  
☎ 600 6012, Fax: 600 99 6012

#### Behindertenbeauftragter

Holger Dreher  
☎ 600 60 13, Fax: 600 99 60 13

#### Gleichstellungsbeauftragte

Heidrun Szczepanski  
☎ 600 606, Fax: 600 99 606

#### Personalratsvorsitzender

Henry Risse  
☎ 600 620, Fax: 600 99 620

#### Haupt- und Personalamt

Amtsleiter Mike Wedel  
Sekretariat ☎ 600 611, Fax: 600 99 611

#### Archiv

Christian Becker  
☎ 600618, Fax: 600 99 618

#### Rechtsamt

Amtsleiter Bernhard Lohaus  
Sekretariat ☎ 600 681, Fax: 600 99 681

#### Standesamt

☎ 600 692, Fax: 600 99 692

#### Redaktion Oranienburger Stadtmagazin

Xandra Steinmüller  
☎ 600 6014, Fax: 600 99 6014

#### Redaktion Amtsblatt

Evelin Rabe  
☎ 600 8102, Fax: 600 99 8102

#### Wirtschaftsförderung

Simone Kolbe  
☎ 600 6015, Fax: 600 99 6015

#### Kämmerei

Amtsleiterin Grit Oltersdorf  
Sekretariat ☎ 600 660, Fax: 600 99 660

#### Ordnungsamt

Amtsleiterin Sylvia Holm  
Sekretariat ☎ 600 691, Fax: 600 99 691

#### Bürgeramt

☎ 600 640, Fax: 600 99 640, E-Mail: buergeramt@oranienburg.de

#### Amt für Bildung und Soziales

Amtsleiterin Anke Michelczak  
Sekretariat ☎ 600 701, Fax: 600 99 701

#### Kitaverwaltung

☎ 600 715, 600 711, 600 714, 600 716

#### Dezernat III

#### 2. Beigeordneter, Baudezernent

Frank Oltersdorf  
Sekretariat ☎ 600 781, Fax: 600 99 806

#### Stadtplanungsamt

Amtsleiter Christian Kielczynski  
Sekretariat ☎ 600 730, Fax: 600 99 730

#### Amt für Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

Amtsleiterin Heidrun Gassan  
Sekretariat ☎ 600 781, Fax: 600 99 800

#### Tiefbauamt

Amtsleiter Stephan Bernard  
Sekretariat ☎ 600 730, Fax: 600 99 730

#### Grünflächen und Spielplätze

Sachgebietsleiterin Kerstin Gloede  
☎ 600 7345, Fax: 600 99 7345

#### Weitere Einrichtungen der Stadt:

#### Tourismus und Kultur gGmbH (TKO)

☎ 03301 600 830, Fax: 03301 600 839

#### Kartenservice Schlosspark/Orangerie

☎ 03301 600 81 11

#### Tourist-Information

Schloßplatz 2, ☎ 03301 600 8110

#### Stadt- und Kinderbibliothek

Schloßplatz 2, ☎ 03301 600 8660

#### Bürgerzentrum

Albert-Buchmann-Straße 17, ☎ 03301 836638

#### Regine-Hildebrandt-Haus

Sachsenhausener Straße 1, ☎ 03301 531307

#### Eltern-Kind-Treff

Kitzbüheler Straße 1 A, ☎ 03301 5792887

## Statisten für den Festumzug gesucht

**ANMELDUNG** beim Festkoordinator

Rund hundert Tage vor dem Startschuss für den großen Festumzug durch die Oranienburger Innenstadt am 4. Juni laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Für einzelne Themen, Hugenotten oder Slawenzeit, werden noch Statisten gesucht.

Schön wäre es, wenn sich hier vor allem die Herren angesprochen fühlen; aber auch Familien sind willkommen. Bei der Bereitstellung der Kostüme werden die Statisten gerne durch die Tourismus und Kultur Oranienburg gGmbH (TKO) unterstützt.

Weitere Anmeldungen von Gruppen und Initiativen können aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Keineswegs sollten sich aber Interessierte, die einfach nur den Festtag am 4. Juni mitgestalten möchten, davon abbringen lassen, selbst kreativ zu

werden. Die zahlreichen Kostümverleihe (siehe [www.oranienburg800.de](http://www.oranienburg800.de)) bieten schon für kleines Geld einen reichhaltigen Kleiderfundus an, um sich im Kostüm entlang der Umzugsroute oder im Schlosspark unter das feiernde Volk zu mischen und die Oranienburger Geschichte lebendig werden zu lassen. Spaß für Familien und Freundeskreise ist garantiert! ■

### Wo erfahre ich mehr?

Nähere Informationen gibt es beim Festkoordinator:

- 📍 Tourismus und Kultur Oranienburg (TKO)
- 👤 Ulrich Koltzer
- ☎ (03301) 600 85 81
- ✉ [koltzer@oranienburg.de](mailto:koltzer@oranienburg.de)
- 🌐 [www.oranienburg800.de](http://www.oranienburg800.de)

## Weitere Spenden für Brandopfer



Im November 2015 verloren Simone Pieper und ihre Familie mit vier Kindern bei einem Brand ihr Haus in Friedrichsthal. Nachbarn, Bekannte, Kollegen und viele Oranienburgerinnen und Oranienburger spendeten daraufhin Kleidung, Spielzeug, Möbel und Geld, um der Familie zu helfen. Die WObA stellte kurzfristig eine Wohnung zur Verfügung. Auch die Stadtverwaltung übergab Familie Pieper eine Spendendose, die beim Benefiz-

konzert des Stabmusikkorps der Bundeswehr gefüllt wurde. Zusätzlich stand seit einigen Monaten eine Dose an der Kasse beim Bürgeramt: Hier kamen weitere 142 Euro zusammen. „Für die Unterstützung nach diesem Schicksalsschlag bin ich allen, die mir geholfen haben, zutiefst dankbar!“, sagt Simone Pieper. ■

Anzeige

# Tina - The Rock Legend

## „Simply the Best“ live am 27.04. im tempodrom Berlin

Das aktuellste Musical über Tina Turner im deutschsprachigen Raum gastiert am 27.04. im tempodrom Berlin.

„Break Every Rule: TINA - The Rock Legend“ heißt jene aufwändige Show, welche die wichtigsten Karrierestationen der Afro-Amerikanerin mit Band auf die Bühne bringt. Darin reiht sich Hit an Hit:

„Nutbush City Limits“, „Simply The Best“, „GoldenEye“ u.v.m. Im ersten Teil der 2 ½ stündigen Multimedia-Produktion dreht sich alles um das Leben der legendären Sängerin. Teil 2 ist ein live gespielter Ausschnitt des Konzertes bei „Rock In Rio“ 1988. Die explosiv und leidenschaftlich vorgetragene Hit-Revue stellt die einmalige Gelegenheit dar, dem Werk einer der größten Rocksängerinnen so nahe wie möglich zu kommen!



Tickets versandkostenfrei auf [www.resetproduction.de](http://www.resetproduction.de), 0365 - 5481830 sowie an allen bekannten VVK-Stellen.

**JETZT  
VIP-Tickets\*  
sichern!**

\* • Sitzplatz in der jeweiligen Kategorie • Willkommensgetränk + Begrüßungspräsent • Erinnerungsgeschenk + Tourneepaket • Kostenfreie Garderobe + separater Einlass • Meet & Greet: exklusives Treffen mit den Künstlern - für einen Aufpreis von 29,90 €



© Maika Web

**Glaserei Oranienburg**  
Nico Netzker  
**Notruf: 0171 17 00 522**  
**Tel: 03301 80 80 68**  
[www.glaserei-oranienburg.de](http://www.glaserei-oranienburg.de)

**Steuerwissen ist Geld!**  
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre  
**Einkommensteuererklärung**  
Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.  
**Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:**  
André Altenkirch  
Speyerer Str. 1 • 16515 Oranienburg  
Telefon: 03301/ 429450 • Fax: 537352  
[Andre.Altenkirch@vlh.de](mailto:Andre.Altenkirch@vlh.de)  
[www.vlh.de](http://www.vlh.de) kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

# TERMINE

TERMINE, ANGEBOTE UND NACHRICHTEN VON KIRCHEN, VEREINEN UND EINRICHTUNGEN

## Kirchen/religiöse Gemeinschaften

### EVANGELISCHE KIRCHEN-GEMEINDE ORANIENBURG

Gemeindebüro: Lehnitzstr. 32, Tel.: 34 16  
Internet: www.st-nicolai.info

#### GOTTESDIENSTE

■ **Sankt Nicolai-Kirche** ▶ Jeden Sonntag und Karfreitag (25.3.) 9:30 Uhr, So., Familiengottesdienst: So. (17.4.), 10:00 Uhr, Kindergottesdienst: jeden letzten Sonntag im Monat, 9:30 Uhr ■ **Bethlehemkapelle-Süd** ▶ Jeden Sonntag und Karfreitag (25.3.) 9:00 Uhr ■ **Lehnitz, Florastr. 35** ▶ (13.3., 28.3., 10.4.), 11:00 Uhr und (24.3.), 19:30 Uhr, Di., (8.3.), 14:00 Uhr Passionsandacht ■ **Dorfkirche Germendorf** ▶ Sonntag (13.3., 10.4. mit Jubelkonfirmation), 11:00 Uhr, Karfreitag (25.3.), 11:00 Uhr, Ostersonntag (26.3.), 18:00 Uhr anschl. Osterfeuer ■ **Dorfkirche Schmachtenhagen** ▶ Sonntag (6.3., 27.3.), 11:00 Uhr, Karfreitag (25.3.), 11:00 Uhr ■ **Seniorenheim Villacher Str. 4** ▶ Montag (7.3., 4.4.), 10:00 Uhr ■ **Andacht auf dem Friedhof Oranienburg** ▶ So. (27.3.), 7:00 Uhr

#### REGELM. ANGEBOTE

■ **Bibelstunde**: Mo., 19:00 Uhr (21.3.), St. Nicolai Kirche ■ **Bibelstunde Lehnitz**: Di., 14:00 Uhr (12.4.), Gemeindehaus Lehnitz ■ **Christenlehre**: St. Nicolai Kirche ▶ 1.-4. Klasse: Di., 15:30 Uhr (15.3.) ■ **Christenlehre**: Gemeindehaus Lehnitz ▶ 1.-3. Klasse: Do., 15:00 Uhr (17.3.) ▶ 4.-6. Klasse: Do., 15:00 Uhr (10.3.) ■ **Konfirmanden 7. Kl.**: Do., 16:00 Uhr, St. Nicolai Kirche ■ **Bläserchor**: Mi., 18:00 Uhr, St. Nicolai Kirche Oranienburg ■ **Ökumenischer Chor**: Mi., 19:30 Uhr, St. Nicolai Kirche ■ **Eltern-Kind-Treff**: Fr., 9:30 Uhr, St. Nicolai Kirche ■ **Junge Gemeinde**: Fr., 18:00 Uhr, St. Nicolai Kirche ■ **Teamer-treffen ab 5. Kl.**: Di., 16:00 Uhr (8.3., 22.3., 12.4.), St. Nicolai Kirche ■ **Suchtgefährdetenstunde**: jeden Mittwoch einer geraden Kalenderwoche, 17:30 Uhr, Gemeindehaus Lehnitz ■ **Juks**: Sa., 10:00 Uhr (5.3.), St. Nicolai Kirche ■ **Kinderkirchennacht**: Sa., 15:00 Uhr (16.4.), St. Nicolai Kirche ■ **Kochen mit Flüchtlingen**: Fr., 11:00 Uhr (11.3.), St. Nicolai Kirche

**KIRCHENMUSIK** ■ **Sankt Nicolai, Havelstr.** ▶ Di., 12:15 Uhr, Orgelfreunde, Fr., (18.3.) 17:00 Uhr, Johannespassion, So., (3.4.) 16:00 Uhr, Turmblasen ■ **Lehnitzstr. 32** ▶ Di., (15.3., 05.04.) 15:00 Uhr, Musikvermittlung

### KATHOLISCHE KIRCHEN-GEMEINDE „HERZ JESU“

Kath. Pfarramt: Augustin-Sandtner-Str. 3, Tel.: 31 49 | www.herzjesu-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

■ **Pfarrkirche Herz Jesu**, Augustin-Sandtner-Str. 3 ▶ Sonntag, 10:00 Uhr: Heilige Messe ▶ Dienstag, 8:30 Uhr: Rosenkranzgebet; 9:00 Uhr: Heilige Messe ▶ Mittwoch, 8:30 Uhr: Heilige Messe ▶ Freitag, 19:00 Uhr: Heilige Messe ■ **Kapelle St. Johannesberg**, Berliner Str. 91 ▶ Samstag, 19:00 Uhr: Heilige Messe

**REGELM. ANGEBOTE**  
■ **Chor**: 1., 2. und 3. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Augustin-Sandtner-Str. 3 ■ **Familienkreis**: jeden 2. Dienstag im Monat (außerhalb der Schulferien) um 20:00 Uhr im Gemeindehaus; Info: Tel. (03301) 53 00 64 ■ **Jugendstunden** (ab 8. Klasse): jeder 2. Freitag, 19-22 Uhr im Jugendraum des Gemeindehauses ■ **Kirchen-Café**: Jeden 3. So. im Monat, 11 Uhr (nach dem Gottesdienst)

### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT (LKG)

Landeskirchliche Gemeinschaft in Oranienburg-Eden, Baltzerweg 70, Tel.: 52 88 25  
Internet: www.lkg-oranienburg-eden.de

#### GOTTESDIENSTE

■ **Baltzerweg 70** ▶ Sonntag 10:00 Uhr, **REGELM. ANGEBOTE** ■ **Bibelgespräch**: Di., 18:30 Uhr (Ev. Kirchengem., Lehnitzstr. 32) ■ **Gebetskreis**: Do., 10:00 Uhr

### EVANG.-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE ORANIENBURG

Mittelstraße 13/14, Tel.: 53 19 00  
www.efg-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Sonntag, 9:30 Uhr – mit Kindergottesdiensten in drei Altersgruppen  
**REGELM. ANGEBOTE** ■ **Jungsch** (9–13 J.): Mi., 16:30 Uhr ■ **Faszination Bibel**: Do., 19:00 Uhr ■ **Jugend** (ab 14 J.): Fr., 18:00 Uhr

### EVANG.-METHODISTISCHE KIRCHE ORANIENBURG

Früher: „KIC“ (Kirche im Container) | Gemeindehaus: Julius-Leber-Str. 26, Tel.: 70 60 29 | www.emk-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ in der Regel Sonntag 10:30 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst; siehe Internet „KIC INN“ ▶ Offener Kindertreff mit diversen Aktivitäten und Projekten (bitte konkret auf der Internetseite nachsehen)

### ZEUGEN JEHOVAS

Königreichssaal der Zeugen Jehovas: Clara-Zetkin-Str. 34 (Ortsteil Sachsenhausen)  
**VERSAMMLUNG** ■ So., 10:00 Uhr

### NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE ORANIENBURG

Erzbergerstr. 43 | www.nak-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Sonntag, 9:30 Uhr und Mittwoch, 19:30 Uhr.

### SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN IN ORANIENBURG

Gemeinde der ev. Freikirche der Siebententags-Adventisten, Martin-Luther-Str. 34, Tel. 573166 | adventgemeinde-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Samstags 9:30 Uhr Gottesdienst (mit Kinderstunde)

### CHRISTLICHE VERSAMMLUNG ORANIENBURG E. V.

Lehnitzstr. 8 | www.cv-oranienburg.de

#### GOTTESDIENSTE

▶ Sonntag, 8:45 Uhr Mahlfeier, 10:00 Uhr Predigt, 11:15 Uhr Kinderstunde

## Einrichtungen

### STADTBIBLIOTHEK ORANIENBURG

Schloßplatz 2, Tel.: (03301) 600-86 60  
www.stadtbibliothek-oranienburg.de

#### NEUZUGÄNGE (AUSWAHL)

- **Belletristik**
  - ▶ Atkinson, Kate: Glorreiche Zeiten
  - ▶ Bowden, Oliver: Underworld
  - ▶ Crombie, Deborah: Wer im Dunkeln bleibt
  - ▶ Fuchs, Gerd: Liebesmüh
  - ▶ Gercke, Doris: Königin der Insel
  - ▶ Goga, Susanne: Leo Berlin
  - ▶ Hingrat, Liliana le: Das dunkle Herz der Welt
  - ▶ Lange, Kathrin: Gotteslüge
  - ▶ Nordin, Klara: Septemberschuld
  - ▶ Poznanski, Ursula: Stimmen
  - ▶ Tammet, Daniel: Elf ist freundlich und Fünf ist laut
  - ▶ Tempel, Kathrin: Mandeljahre

#### Sachliteratur

- ▶ Anderssen-Reuster, Ulrike: Wie Bindung gut gelingt
- ▶ Apel, Peter: Mein Recht im Netz
- ▶ Blindert, Ute: Per Netzwerk zum Job
- ▶ Brost, Marc: Geht alles gar nicht
- ▶ Eisenburger, Marianne: Aktivieren und Bewegen von älteren Menschen
- ▶ Grässlin, Jürgen: Netzwerk des Todes
- ▶ Holdinghausen, Heike: Dreimal anziehen, weg damit
- ▶ Kakar, Katharina: Frauen in Indien
- ▶ Lenhart, Uwe: MPU – was man wissen muss
- ▶ Ludwig, Mario: Genial gebaut!
- ▶ Mehl, Volker: Ayurveda geht überall
- ▶ Pranschke, Rafael: Spargel

#### CDs

- ▶ Aichner, Bernhard: Totenhaus
- ▶ Bonnet, Sophie: Provenzalische Geheimnisse
- ▶ Der Herr der Ringe – die original Filmhörspiele
- ▶ King, Stephen: Funderlohn
- ▶ Krüger, Thomas: Die Fänger des Himmels
- ▶ Melville, Herman: Moby Dick
- ▶ Pratchett, Terry: Der lange Mars
- ▶ Robotham, Michael: Um Leben und Tod
- ▶ Schätzing, Frank: Die dunkle Seite
- ▶ Sund, Erik Axel: Scherbenseele
- ▶ Todd, Anna: After Love
- ▶ Winslow, Don: Das Kartell

#### DVDs/Spielfilme

- ▶ Blood Snow
- ▶ Das scharlachrote Siegel
- ▶ Der Kurier des Zaren
- ▶ Der Teufelskreis
- ▶ Flying Fortress
- ▶ Geheimarchiv an der Elbe
- ▶ Into the Woods
- ▶ Kesselschlacht am Balkan
- ▶ Kriege der Welt
- ▶ Mord an Rathenau
- ▶ Okinawa
- ▶ The Warlords

### CJO – CHRISTL. JUGEND-ZENTRUM ORANIENBURG

Christliches Jugendzentrum Oranienburg e. V. (CJO), Rungestr. 35, Tel. 03301 - 53 51 66

#### REGELM. ANGEBOTE

- **JugendCafé** (Teens ab 13 J.)
- **KinderHaus – KidsTreff** (6–12 J.)
- **Eltern-Kind-Gruppe** (Kinder 0–3 Jahre)

Vollst. Angebote online unter [www.cjo.de](http://www.cjo.de)

### ELTERN-KIND-TREFF DER STADT ORANIENBURG

Kitzbüheler Straße 1a, Tel. 03301 - 5792887  
**Geöffnet: Di./Do./Fr./Sa. 9-17:30 Uhr**  
**Mi. 9-19 Uhr | Mo. geschlossen** **Telefonische Präsenz: Di.–Sa. von 9:00 bis 12:00 und von 14:30 bis 17:30 Uhr.**  
▶ [www.ekt-oranienburg.de](http://www.ekt-oranienburg.de)

#### REGELM. ANGEBOTE

■ **Beratung für Familien**: Jeden Freitag, 15:00 Uhr ■ **Eltern-Kind-Gruppen**: Di. (0–1,5 J.), Mi. (0–1 J.), Do. (1–3 J.): 09:30 Uhr ■ **Eltern-Kind-Gruppe (Down-Syndrom)**: 14-tägig, Freitag 15:00 Uhr ■ **Eltern-Café**: Mi.-Sa., 14:30 Uhr ■ **Familienfrühstück**: Sa., 09:30 Uhr ■ **Familienkochen**: Mi., 16:30 Uhr ■ **Hausaufgabenbetreuung**: Mi., 14:30 Uhr ■ **Projektarbeit**: Sa., 14:00 Uhr  
Viele weitere Angebote online ...

**SEMINARE & KURSE** in vielfältigster Form finden Sie auf der Website des EKT.

[www.onleihe.de/oberhavel](http://www.onleihe.de/oberhavel)

Jetzt rund um die Uhr E-Medien leihen!



**onleihe** oberhavel  
Der E-Medien-Verbund Ihrer öffentlichen Bibliotheken

# VERANSTALTUNGSKALENDER

Weitere Informationen finden Sie jederzeit online unter [www.oranienburg.de/veranstaltungen](http://www.oranienburg.de/veranstaltungen)

## 05.03. | SAMSTAG

**8:00–14:00 | Oranienburger Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | € frei (Standmiete € 3,-/lfd. Meter; Anmeldung: 0178 - 523 65 45)*

## 06.03. | SONNTAG

**18:00–21:00 | »Tanzen und Mehr«.** Der Förderverein »Tanzen und Mehr e. V.« lädt alle Tanzbegeisterten an jedem ersten Sonntag im Monat ein: Drei Stunden lang kann vom Standard über Latein und Salza bis hin zum Discofox alles getanzt werden. Es sind sowohl die Anfänger auf diesem Gebiet, als auch die alten Hasen willkommen. DJ Sven sorgt dafür, dass stets die passende Musik für alle Tanzrichtungen gespielt wird. ▶ *Saal des Landhauses Santorini, Germendorfer Dorfstr. 8, Germendorf*

## 07.03. | MONTAG

**17:00 | Lebenscafé »Licht-Blick«** für Trauernde im ▶ *Oberhavel Hospiz e. V., Sachsenhausener Str. 36*

## 8.03. | DIENSTAG

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** mit Kantor Jack Day. Jeden Dienstag – außer zwischen Heiligabend und Silvester – sind interessierte Zuhörer/innen eingeladen, an der Orgelepore zu sitzen. Wünsche für Improvisationen können hier spontan entgegengenommen werden. ▶ *St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28 | € frei | Eingang zur Kirche rechts vom Hauptportal (um die Ecke, auf der Gartenseite)*

**15:00 | Büchertauschbörse.** Immer dienstags zwischen 15

Uhr und 18 Uhr können hier Bücher von privat an privat, kostenlos und gebührenfrei getauscht werden. In einem kleinen Raum gibt es schon zahlreiche Bücherspenden, so dass für jeden Geschmack auch was dabei sein sollte: Kinder- und Jugendliteratur, Romane, Krimis, Koch- und Sachbücher ... Hier kann man zwanglos mit einem gut erhaltenen Buch aus dem Privatbestand vorbeikommen und tauschen. Auch Spenden sind natürlich willkommen. ▶ *Kulturhaus »Friedrich Wolf«, Friedrich-Wolf-Str. 31, Lehnitz*

## 19:30 | Frau Meissners Tratschgeschichten – Best-



FOTO: PROMO

of-Musik-Comedy. Ein wundervoller und wundersamer Frauentagsblumenstraußabend der Potsdamer Kabarettistin und Komikerin Andrea Meissner mit Geschichten und Liedern aus dem prallen Leben. Es geht um Sinnliches und Übersinnliches, um Wahrheit und Schwachsinn, der uns alltäglich umgibt – eine Hochgeschwindigkeits(tor)tour durch Meissners Mikrokosmos. ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111*

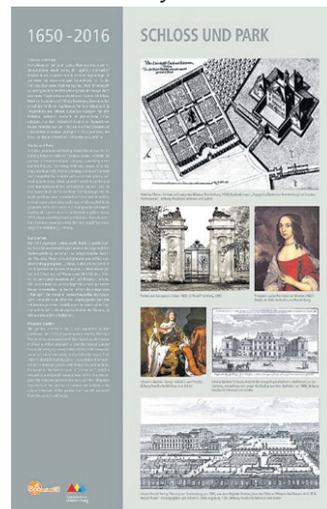
## 09.03. | MITTWOCH

**18:30 | Astroabend.** Astrologin Dagmar Munkwitz entführt in die Welt der Sterne – konkret in die Sternqualität der nächsten zwei Monate und Ihr eigenes Horoskop ... ▶ *»Kaffeetante« – Café/Bistro im »Oranienwerk«, Kremmener Str. 43 | € 6,-*

**19:00 | »Der Oranienburger Industriechemiker Runge«.** Auftakt zur Vortragsreihe im Rahmen der Stadtgeschichtlichen Ausstellung auf dem Schlossplatz (s. 10.03.). Professor Dr. Georg Schwedt aus Bonn widmet sich in seinem Vortrag Friedlieb Ferdinand Runge, bis heute als Entdecker des Anilins und Begründer der Teerfarbenchemie bekannt. Er lebte und wirkte 35 Jahre in Oranienburg und begann seine wissenschaftlichen Untersuchungen auf dem Gebiet der Pflanzenchemie. In ersten Veröffentlichungen berichtete er über die Isolierung des Koffeins aus Kaffeebohnen und des Chinins aus der Chinarinde (1819). Er gilt damit auch als Entdecker dieser beiden Naturstoffe. ▶ *Stadtbibliothek, Schloßplatz 2*

## 10.03. | DONNERSTAG

**17:00 | Eröffnung: Stadtgeschichtliche Ausstellung vor dem Schloss.** Wie eine Art »begehbare Festschrift« präsentiert sich die stadtgeschichtliche Ausstellung auf dem Schlossplatz – auf 16 großflächigen Tafeln wird dort ab 10. März dauerhaft die Entwicklung der Stadt Oranienburg veranschaulicht, installiert als kompaktes und wetterfestes System auf den



vorderen Holzpodesten vor dem Schloss. Die großflächigen Tafeln mit 32 gestalteten Flächen stellen die Kernpunkte der städtischen Entwicklung in kurzen informativen Texten jeweils auf Deutsch und Englisch sowie mit großzügigem Bildmaterial vor. Entstanden ist die Ausstellung der Stadt Oranienburg mit Unterstützung der Stadtwerke Oranienburg. ▶ *Schloßplatz*

## 11.03. | FREITAG

**9:00–16:00 | Wochenmarkt** – Frische, Vielfalt, Exklusivität und Regionalität gibt es wieder ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2*

**10:00–14:00 | ORIGINAL-VORORT.** Sie haben Fragen rund um Ihre Energieversorgung? Die Stadtwerke Oranienburg beantworten sie gerne – direkt und vor Ort auf dem Oranienburger Wochenmarkt ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2*

**14:00 | »Schätze im Regenwald von Angkor«** – Filmvortrag mit Dr. Rönz im ▶ *Regine-Hildebrandt-Haus, Sachsenhausener Str. 1*

**19:00–Sa., 8:00 | Lesenacht: »Die weiße Frau geht um«.** Aus längst vergangenen Zeiten sind viele Sagen und Legenden überliefert – auf den Spuren der weißen Frau und anderen sagenhaften Gestalten. Mit Lesen, Rätseln und Basteln wird diese Lesenacht für alle ein Erlebnis – und wer möchte, kann bis zum Morgengrauen (Ende: 8 Uhr) schmökern. Für Kinder ab 9 Jahren. ▶ *Eltern-Kind-Treff, Kitzbüheler Str. 1a | Anmeldung unter (03301) 5 79 28 86*

**12.03. | SAMSTAG**

**8:00–14:00 | Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar.  
 ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | siehe 05.03.*

**17:00 | Frühlingskonzert.**  
 Die Operettenbühne Berlin lädt zum Frühlingskonzert in die ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Infotelefon (030) 201 65 9 68*

**13.03. | SONNTAG**

**15:00 | Frauentags-Nachlese** – auch für Herren. Julia Yamasaki und Nadja Felscher mit ihrem Programm »Im Schatten eines Sonnenstrahls«. Ihre gemeinsame Musik ist wie eine Wanderung durch die Farben des Lebens – voller Liebe, romantisch und verträumt, zuversichtlich und sehnsüchtig, voll Freude und Trauer, aber auch keck und albern ... ▶ »Kaffeetante« – *Café/Bistro im »Oranienwerk«, Kremmener Str. 43 | € frei (Spenden erwünscht) | Anmeldung erforderlich (*

**15:00 | Lesung mit Daniela Dahn: »Deutschland und die Flüchtlinge.** Und das ist erst der Anfang«. In dem Buch beschäftigen sich mehr als 20 Expert/inn/en mit den verschiedenen Aspekten von Flucht und Migration. Unter ihnen die Publizistin Daniela Dahn, die sich in ihrem Beitrag den Ursachen der massenhaften Flucht widmet: Vom Westen geschürte oder gar angezettelte Kriege,

ANJA RESCHKE (HG.)

**UND DAS IST ERST DER ANFANG**

Deutschland und die Flüchtlinge



zahlreiche Putsche gegen unliebsame Regierungen, koloniale und postkoloniale Ausbeutung, Landgrabbing und Handelsschranken, Deregulierung, unterlassene Hilfeleistungen für die großen Flüchtlingslager. Die Herrschaft eines kleinen über den größten Teil der Welt hat Folgen. ▶ *Friedrich-Wolf-Gedenkstätte Lehnitz, Alter Kiefernweg 5 | € 5,-*

**18:00 | »Sugar Man« – mit Thomas Rühmann, Monika**

Herold, Rainer Rohloff und ihrem neuen Programm, dem „bittersüßen Märchen des Sixto Rodriguez“, einer wahren Geschichte in drei Teilen: Detroit. Kapstadt. Berlin. Die Trilogie des Musik-Trios um den Musiker und Schauspieler Thomas Rühmann (Hauptdarsteller der ARD-Serie „In aller Freundschaft“) präsentiert nicht nur dessen gesangliche Qualitäten, sondern auch den wundersamen Stoff um den amerikanischen Songwriter Rodriguez: Keiner hörte ihn, keiner wollte ihn, keiner kannte ihn, aber es kamen Tage voll Wunder und Staunen ... ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111*

**14.03. | MONTAG**

**15:00 | Café International.** Jeden Monat (in der Regel am 2. Montag) findet diese Begegnung bei Kaffee und Tee zwischen nach Oranienburg zugewanderten Menschen aus aller Welt und Einheimischen statt – ein Angebot des Ökumenischen Netzwerkes der christlichen Kirchen und Gemeinden in der Stadt Oranienburg und der Bürgerinitiative »Willkommen in Oranienburg«. ▶ *Kath. Kirchengem. »Herz Jesu«, Augustin-Sandtner-Str. 3*

**15.03. | DIENSTAG**

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** (s. 8.03.). ▶ *St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28*

**15:00 | Büchertauschbörse.** Bis 18 Uhr Bücher privat und gebührenfrei tauschen (s. 8.03.). ▶ *Kulturhaus Lehnitz*

**17.03. | DONNERSTAG**

**19:00 | »St.-Patricks-Day-Party.** Der Nationalfeiertag Irlands wird gefeiert – ein Abend mit Kilkenny-Bier und Livemusik von »Saint Slainte«. ▶ *Oranienwerk, Kremmener Str. 43*

**18.03. | FREITAG**

**9:00–16:00 | Wochenmarkt**  
 ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | siehe 11.03.*

**14:00 | »Herr O. singt – ein Solist für Recht und Ordnung.«** Herr O. (Olaf Gaetke), der singende Polizist aus Ostprignitz-Ruppin, unterhält gekonnt mit Klassischem, Poppigem und Anrührendem.



▶ *Regine-Hildebrandt-Haus, Sachsenhausener Str. 1*

**19.03. | SAMSTAG**

**8:00–14:00 | Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar.  
 ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | siehe 05.03.*

**14:00–18:00 | 3. Familienfest zum Welt-Down-Syndrom-Tag.** Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel und Kinder jeden Alters willkommen: Anlässlich des Welt-Down-Syndrom-Tages wird im EKT mit der Eltern-Kind-Gruppe Glüxritter zum dritten Mal ein großes Familienfest gefeiert. Neben Informationen zum Down-Syndrom gibt es ein buntes Programm mit Tanz, Gesang,

Kinderschminken, Kreativangeboten und Hüpfburg der Verkehrswacht. Auch bei der Feuerwehr und Polizei kann man sich ausprobieren. Für süße und herzhafte Leckereien ist gesorgt. ▶ *Eltern-Kind-Treff, Kitzbüheler Str. 1a*

**14:00 | Autorenlesung** bei Kaffeespezialitäten und selbstgebackenem Kuchen. Die Schreibgruppe wortART® kreatives Schreiben präsentiert Geschichten und Essays. Mit Oswin Werner und anderen Autoren. ▶ »Kaffeetante« – *Café/Bistro im »Oranienwerk«, Kremmener Str. 43*

**18:00 | PIAF – eine Hommage an die Chansonnette.** Musikalische Lesung mit Dieter Bellmann, Astrid Höschel-Bellmann und Heidi Steger. Die französische Chansonnette Edith Piaf war ein seltsamer kleiner Vogel und eine große Dame zugleich. Als Kind des Zirkus hatte sie früh schon gelernt, im Leben zu jonglieren: mit Schicksalsschlägen und Ruhm. In dem schmächtigen Körper steckte eine unbändige Energie – und sie besaß eine Stimme, die das Publikum erschauern ließ. Unzählige Geschichten von Liebe und Glück, Tod und Verzweiflung, Abschied und Wiedersehen hat sie in ihren Chansons erzählt, eine magnetische Kraft ging dabei von ihr aus. ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111*

**20:00 | 6. Oranienburger Kneipenfest** – eine bunte und abwechslungsreiche Mischung aus regionalen Bands sowie Künstlern aus dem ganzen Bundesgebiet in 10 Lokalen zu einem Preis (inkl. Shuttle-Bus) ... ▶ *10 Lokale im Stadtgebiet | € 10,- | (s. Artikel)*

**20.03. | SONNTAG**

**14:00 | Frisurenmodenschau.** Vorgestellt wird die neue Frisuren-Mode Frühjahr/Sommer 2016 mit Weltmeisterin Jana Eichler. Eine Kleider-Modenschau

wird außerdem präsentiert und an Infoständen erhalten Interessierte Kosmetik- und Fitness-Tipps. ▶ *Oranienwerk, Kremmener Str. 43*

**15:00 | »Vom Kurprinzen zum König« – Eine Zeitreise für Kinder.** Wer erzog früher die Prinzen und wie wurde man eigentlich König? Bei einem Rundgang durch das Schloss erfahren Kinder Interessantes über ihre adligen Altersgenossen und längst vergangene Zeiten ... Für Kinder ab 6 Jahre. ▶ *Schlossmuseum, Schloßplatz 1 | € 6,- (erm. 5,-, Fam. 15,-) | Anmeldung unter (03301) 53 74 38*

**21.03. | MONTAG**

**14:00 | Öffentliches Singen** im ▶ *Regine-Hildebrandt-Haus, Sachsenhausener Str. 1*

**22.03. | DIENSTAG**

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** (s. 8.03.). ▶ *St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28*

**15:00 | Büchertauschbörse.** Bis 18 Uhr Bücher privat und gebührenfrei tauschen (s. 8.03.). ▶ *Kulturhaus Lehnitz*

**23.03. | MITTWOCH**

**20:00–21:30 | Fotostammtisch.** Ob Einsteiger oder Amateur mit Ambitionen: Hier fühlt sich garantiert jeder wohl, der Spaß beim Fotografieren hat. ▶ *Klang-Farbe Orange e. V. – Die Musikschule in und für Oranienburg, Straße der Einheit 37 | Voranm. unter (01575) 444 7774 oder E-Mail andreas-herz@mail.de*

**25.03. | FREITAG**

**9:00–16:00 | Wochenmarkt** ▶ *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | siehe 11.03.*

**26.03. | SAMSTAG**

**8:00–14:00 | Floh- und Trö-**

**delmarkt** mit Kinderbasar. ▶ *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | siehe 05.03.*

**16:00 | Osterfeuer** mit Kinderspielen, Bratwurst, Kaffee, Kuchen und Stockbrot für Große und Kleine, Nachbarn und Freunde ... ▶ *Ev.-methodist. Kirche, Julius-Leber-Str. 26*

**17:00 | Friedrichsthaler Osterfeuer** auf dem ▶ *Dorfplatz Friedrichsthal*

**27.03. | SONNTAG**

**11:00 | Osterspaziergang.** Der Osterhase hüpfert von 11 bis 16 Uhr auch durch den erblühenden Schlosspark Oranienburg ... Verbringen Sie mit Ihrer Familie einen wunderbaren Tag in Oranienburgs größtem Garten – mit Eiersuche und Eiertrudeln. ▶ *Schlosspark, Schloßplatz 1*

**11:00 | Großes Osterwochenende** auf dem Bauernmarkt. Kinderprogramm und Live-Musik mit der Band »Party Tune«. Der Osterhase ist zu Besuch und hat 1000 Ostereier auf dem Gelände versteckt. Außerdem: Wettmelken, Eierlauf, Sackhüpfen, Bastelstraße, Kinderschminken, Eiermalen. ▶ *Oberhavel Bauernmarkt, Bauernmarktchaussee 10, Schmachtenhagen*

**28.03. | MONTAG**

**11:00 | Großes Osterwochenende** auf dem ▶ *Oberhavel Bauernmarkt (siehe 27.03.)*

**15:00 | Osterkonzert der »Oranienburger Schloßmusik«.** Das traditionelle Osterkonzert von „Oranienburger Schloßmusik“ und Solisten unter Leitung von Ronny Heinrich. ▶ *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111*

**29.03. | DIENSTAG**

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** (s. 8.03.). ▶ *St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28*

Sa., 19.03. | ab 20 Uhr | Oranienburg

**6. Oranienburger Kneipenfest**

Am 21. März erwartet wieder ein echtes „Frühlingsfest der Livemusik“ seine Gäste: Bereits zum sechsten Mal wird es in 10 Lokalen eine bunte und abwechslungsreiche Mischung aus regionalen Bands sowie Künstlern aus dem ganzen Bundesgebiet geben, unter dem Motto: „Nur einmal bezahlen – überall dabei sein“, denn für 10,- Euro erwirbt man den Eintritt für alle beteiligten Lokale sowie den Shuttle-Bus der OVG, der die Festbesucher schnell und sicher von Lokal zu Lokal befördert. ■



[WWW.KNEIPENFEST.INFO](http://WWW.KNEIPENFEST.INFO)

**PROGRAMM**

1 | **Altstadtklause** (Havelstr. 16, Tel. 03301 - 52 57 29): **»Papa Joe«** bringt ohne modernen Schnickschnack und doppelten Boden Oldies, Rock, Folk – handgemacht.

2 | **Café Rendézvous** (Bernauer Str. 92, Tel. 42 63 11) **»Several Gents«** – traditionelle und moderne irische Musik aus der Prignitz ...

3 | **Cocktailbar manjana** (TURM ErlebnisCity, André-Pican-Str. 42, Tel. 57 38 11 11) **»Tor 11«** – drei gestandene Männer aus Potsdam mit Deutschrock, Partymusik und Oldies.

4 | **Escobar** (Berliner Str. 40) **»Frank Edge«** – Rock'n Roll der 60er, Folk/Rock der 70er und Pop/Rock der 80er/90er Jahre – sowie akustische Versionen aktueller Hits.

5 | **Weidengarten** (Adolf-Mertens-Str. 13, Tel. 53 03 96) **»Die Kastrierten Kannibalen«.** Pikant-amüsante Beatcombo – Cover von Nirvana, U2, AC/DC, Stones usw. sowie eigene Titel.

6 | **Hafenrest. LuBea** (Rüdesheimer Str. 21, Tel. 52 41 52) **Jürgen Gehrhardt & The TB-Session-Band** mit handgemachten Blues- & Rockklassikern vom Allerfeinsten ...

7 | **Milchbar** (Bernauer Str. 62, Tel. 20 38 22) | **The Glimmer Kings – Michael Leser** beweist im Duo mit Pop, Rock, Soul und Balladen sein Talent, Herzen zu erweichen.

8 | **Moonlights Garden** (Weimarer Str. 1a) | **»Nur.So«** – Mischung aus Rock, Pop, Partykrachern und Klassikern – von den Eagles über Maffay bis zu AC/DC.

9 | **Alte Fleischerei** (Rungestr. 22, Tel. 83 52 10) | **Die Leo Cober Band** – die kleine Band mit großer Heizkraft bringt das ultimative Oldie-Rock-Pop-LineDance-Rock'n'Roll-Happening quer durch die Jahrzehnte ...

10 | **Waldhaus am Lehnitzsee** (Bernauer Str. 147, Tel. 57 89 98) | **»The Wilbury Clan«.** Partyband aus Ilmenau mit Oldies, Folk, Rock und Country – gemixt mit Eigenem und Spaßrock.



Samstag, 9. April (10–18 Uhr)

Sonntag, 10. April (11–17 Uhr)

## Erster Töpfermarkt VOR DEM SCHLOSS

Seit eh und je erliegt der Mensch der Faszination von Ton – lassen sich hieraus doch mit einfachsten Mitteln schöne und praktische Dinge gestalten. Heute, da Keramik mehrheitlich industriell gefertigt wird, ist die Töpferei eher ein Kunsthandwerk – und das präsentieren nun zum ersten Mal über 40 Kunstkeramiker und Töpfermeister aus der ganzen Republik vor dem Oranienburger Schloss ...

Die Teilnehmer werden sich vorrangig als Handwerksbetriebe mit Kleinserien, künstlerischen Einzelstücken, Keramikschmuck, aber auch mit Gartenkeramik präsentieren. Traditionelle Handwerksbetriebe, wie die seit 1746 arbeitende Töpferei Wagner aus Görzke, sind mit Braunkeramik vertreten. Aus der Töpferhochburg Bürgel stammend, nimmt die seit 1810 bestehende Töpferei Krause mit der typischen blauen Keramik mit weißen Punktmustern am Markt teil. Besonders interessant: Raku, eine japanische Brennform. Diese Technik beherrscht ausgezeichnet Regina Chinow aus

Saal in Mecklenburg-Vorpommern. Aus der Region ist z. B. die Veltener Töpferei Malenz mit von der Partie. Das Entstehen eines gut geformten Gefäßes aus einem unförmigen Tonklumpen durch das traditionell handwerklich betriebene Drehen auf der Töpferscheibe gehört nach wie vor zu der fesselnden Anziehungskraft des Töpfers – auch das natürlich auf dem Markt zu sehen. Und wem das noch nicht reicht, der kann im Schlossmuseum die beeindruckende Sammlung historischer ostasiatischer und europäischer Porzellane und Keramiken besichtigen ... ■  
€ frei | Infos: (05162) 919143

**15:00 | Büchertauschbörse.** Bis 18 Uhr Bücher privat und gebührenfrei tauschen (s. 8.03.). ▶ Kulturhaus Lehnitz

### 01.04. | FREITAG

**9:00–16:00 | Wochenmarkt**  
▶ vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | siehe 11.03.

**19:30 | Das Beste mit Spejbl & Hurvinek** – eine Gala für große und auch kleine Leute mit dem weltberühmten Theater »Spejbl & Hurvinek« aus Prag und seinen beliebten Marionetten-Figuren.

Seit 1926 schon stehen Vater Spejbl und Sohn Hurvinek gemeinsam auf der Bühne. Manicka, Frau Katerina, der Hund Žeryk und viele andere neue Figuren kamen später hinzu und erweiterten Themenvielfalt und Ausdrucksmöglichkeiten. Feinsinnige, humorvolle Dialoge wechseln sich mit visuellen Szenen ab. Hurvineks berühmteste Frage: „Vattii, was ist das eigentlich Liebää?“ wird immer wieder gestellt werden – und alle haben ihren Spaß an den verdrehten Frage- und Antwortspielen, an den märchenhaften Geschichten

für die kleinen Leute und den geistreich, spritzigen und unterhaltenden Darbietungen für die großen Leute. ▶ Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111

### 02.04. | SAMSTAG

**8:00–14:00 | Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar.  
▶ Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | siehe 05.03.

### 03.04. | SONNTAG

**16:00 | Turmblasen.** Die Bläser des Posaunenchores lassen wieder bekannte Choräle und Werke vom Kirchturm erklingen. ▶ St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28

**18:00–21:00 | »Tanzen und Mehr«.** Drei Stunden lang können Anfänger und Fortgeschrittene nach Herzenslust in allen Tanzrichtungen zur passenden Musik von DJ Sven das Tanzbein schwingen.  
▶ Saal des Landhauses Santorini, Germendorfer Dorfstr. 8

### 04.04. | MONTAG

**17:00 | Lebenscafé »Licht-Blick«** für Trauernde im  
▶ Oberhavel Hospiz e. V., Sachsenhausener Str. 36

### 05.04. | DIENSTAG

**10:00 | Kursbeginn: »Schreibend unterwegs in Oranienburg«** (4 Termine). Das Leben spüren, am Ort der Begegnung sein – daraus entstehen die besten Texte. An vier Schreibtagen ist der Kurs mit Dozentin Petra Anders unterwegs in Oranienburg und erkundet schreibend besondere Plätze, spürt ihre Stimmung auf und skizziert sie mit Worten ... ▶ Kreisvolkshochschule, Havelstr. 18 | € 37,- | Anm. bis 31.03. unter (03301) 601-5752

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** (s. 8.03.). ▶ St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28

**15:00 | Büchertauschbörse.** Bis 18 Uhr Bücher privat und gebührenfrei tauschen (s. 8.03.). ▶ Kulturhaus Lehnitz

### 06.04. | MITTWOCH

**19:30 | Manon Straché: »Leise jedoch kann ich nicht – meine Geschichte der Geschichte«.** Manon Straché, als Schauspielerin auf der



Theaterbühne genauso zu Hause wie vor der Kamera (z. B. als Blumenhändlerin Claudia in

der „Lindenstraße“), liest aus ihrer Autobiographie: Eine deutsch-deutsche Lebensgeschichte inklusive humorvoller Alltagsbetrachtungen. Natürlich geht es dabei auch um die Menschen, die ihren Weg gekreuzt haben, Dieter Hildebrandt, Horst Buchholz, Konstantin Wecker, Udo Jürgens, Gerhard Polt, Werner Schneyder, Jürgen Busse, Helmut Lohner, aber auch Erich Honecker und Jasar Arafat, der ihr die Hand küsste ... Dabei fördert sie Erstaunliches, Absurdes und Komisches zu Tage: politischen Witz und Alltagshumor, DDR-Slogans und Wortspiele – und die Erkenntnis, dass im Osten und Westen schon immer über das Gleiche gelacht wurde. ▶ Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111

### 08.04. | FREITAG

**9:00–16:00 | Wochenmarkt**  
▶ vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | siehe 11.03.

### 09.04. | SAMSTAG

**8:00–14:00 | Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar.  
▶ Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | siehe 05.03.

**10:00 | Neubürger-Radtour mit dem Bürgermeister.** Sie ist ein Highlight des ADFC-Radtourenprogramms in Oranienburg: Die Neubürger-Tour mit Bürgermeister Hans-Joachim Laesicke. Über schöne Naturrouten und



vorbei an den Sehenswürdigkeiten Oranienburgs führt die Tour mit dem „ersten Bürger der Stadt“ – und an den Stationen hat dieser so manche Geschichte zur Historie ebenso wie zu aktuellen Entwicklungen parat. Dabei sein können natürlich nicht nur Neubürger. Die Teilnahme ist zudem kostenlos.

► **Treffpunkt:** Schlossplatz

**10:00–18:00 | Töpfermarkt vor dem Schloss.** Großer zweitägiger Töpfer- und Keramikmarkt vor dem Oranienburger Schloss – mit Töpfer- und Keramikateliers aus der ganzen Republik ...

► **Schlossplatz** (siehe Artikel)

**10.04. | SONNTAG**

**10:00 | Landesmeisterschaft Berlin-Brandenburg im Mannschaftsorientierungslauf** in der ► **Sporthalle Friedrichsthal**

**10:00 | 15. Basar für Baby- und Kindersachen** im ► **Takeda-Saal, Dr. Heinrich-Byk-Str. 1** | € frei (Stand € 8,- € innen, € 5,- außen, plus je selbstgeback. Kuchen  
Anm: 03301/533775)

**11:00–17:00 | Töpfermarkt vor dem Schloss.** Großer zweitägiger Töpfer- und Keramikmarkt vor dem Oranienburger Schloss – mit Töpfer- und Keramikateliers aus der ganzen Republik ...

► **Schlossplatz** (siehe Artikel)

**16:00 | Frank Schöbel und Band: »Hit auf Hit«.** Hätte es in der DDR diesen Begriff gegeben, wäre er als „Superstar“ bezeichnet worden. Denn die



nunmehr 54-jährige Karriere von Frank Schöbel ist wahrlich eine Karriere der Superlative. Mit dem neuen Tournee-programm „Hit auf Hit“ wird er die größten Hits mit seiner Band live zum Besten geben und auch die Lieder seiner neuen CD vorstellen – auf dieser intoniert er die großen Hits der lieben Kollegen, u. a. Jugendliebe, Sing mein Sache sing, Sag Ihr auch, Heut bin ich allein ... Ein Nachmittag voller bekannter Melodien, Gags und unterhaltsamen Videoeinspielungen – eben Hit auf Hit ... ► **Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a** / Hotline (03301) 600-8111

**11.04. | MONTAG**

**15:00 | Café International.** Begegnung zwischen nach Oranienburg zugewanderten Menschen aus aller Welt und Einheimischen (s. 14.03.).  
► **Kath. Kirchengem. »Herz Jesu«, Augustin-Sandtner-Str. 3**

**12.04. | DIENSTAG**

**12:15 | Orgelmusik in der Nicolai-Kirche** (s. 8.03.). ► **St.-Nicolai-Kirche, Havelstr. 28**

**15:00 | Büchertauschbörse.** Bis 18 Uhr Bücher privat und gebührenfrei tauschen (s. 8.03.). ► **Kulturhaus Lehnitz**

**13.04. | MITTWOCH**

**19:30 | »Was bleiben wird« – Talk mit Gregor Gysi und Friedrich Schorlemmer.** Ein Gespräch über Herkunft und Zukunft ist diese Buch-

vorstellung. Vor der Wende standen sie auf verschiedenen Seiten: Gysi, Sohn des DDR-Kulturministers und Anwalt, und Schorlemmer, Pfarrerssohn und Oppositioneller. In diesem sehr persönlichen Gespräch mit dem Journalisten Hans-Dieter Schütt erinnern sich beide an ein verschwundenes Land und wie sie es erlebten. Ohne Scheuklappen und falsche Ressentiments unternehmen

sie den Versuch, über das zu sprechen, was bedenkenswert bleibt an dem gesellschaftlichen Projekt, das die DDR gewesen ist. Gerade angesichts eines entfesselten Kapitalismus, der seine Menschen ebenso wie Natur und Umwelt zur Ressource macht, statt sich in deren Dienst zu stellen, ist dieses Buchprojekt ihrer Ansicht nach das notwendige Unterfangen, Alternativen zu beschreiben.



**Es wird wieder gefegt, gesammelt, gereinigt und gegärtnert: Auch in diesem Jahr sind Groß und Klein, Jung und Alt in Oranienburg und seinen Ortsteilen dazu aufgerufen, unsere Stadt von Schmutz und Unrat zu befreien. Viele folgen diesem Aufruf mit großem Eifer – und mit viel Spaß! Machen Sie doch einfach mit ...**

Denn: Mitmachen kann jeder! Am 16. April können Sie mithelfen, die Stadt aus dem Winterschlaf zu holen und wieder auf Vordermann zu bringen. In den letzten Jahren beseitigten viele Freiwillige, unter ihnen Vereine, Verbände, Schulen, Kindereinrichtungen, Gewerbetreibende, Gartensparten sowie Institutionen, tonnenweise Müll aus Grünanlagen, Verkehrsflächen oder Gewässerufern. Dies sollte ein Ansporn sein, auch in diesem Jahr wieder zu Besen, Kehrblech und Müllsack zu greifen und gemeinsam aufzuräumen.

Ob vor der Haustür, an der Gartenanlage, rund ums Vereinsgelände oder an einem ausgewählten öffentlichen Ort: Alles was die Stadt sichtbar sauberer macht, unterstützt die Aktion. Müllsäcke werden kostenlos zur Verfügung gestellt und können am 16. April ab 9 Uhr im Bürgerzentrum (Albert-Buchmann-Straße 17) oder bereits in der Woche davor beim jeweiligen Ortsvorsteher sowie in der Stadtverwaltung (Zimmer 2.209) abgeholt werden. Anmelden muss man sich mit einem Formular auf der Internetseite der Stadt. Auskunft und Hilfe gibt es bei Andrea Fünfhaus unter (03301) 600-709. Im Anschluss an die Aktion wird sich der Bürgermeister bei den Helfer/innen bedanken – u. a. mit einem kleinen Imbiss von 13 bis 15 Uhr am Bürgerzentrum. Auch in einigen Ortsteilen geht es dem Schmutz an den Kragen – die Treffpunkte finden Sie auf der Website [www.oranienburg.de](http://www.oranienburg.de)

► *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111*

## 14.04. | DONNERSTAG

16:00 | **Zwillingstreffen**  
»Doppeltes Glück ... doppelte Freude oder wie sich das Leben mit Zwillingen ändert.« In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen

können sich alle, die mit Zwillingen schwanger sind, Zwillinge bekommen haben oder selbst ein Zwillingkind sind, austauschen über Themen, die die alltägliche Lebenssituation mit Zwillingen (oder Drillingen bzw. Mehrlingen) beeinflussen. ► *Eltern-Kind-Treff, Kitzbüheler Str. 1a | Anmeldung: (03301) 5792886*

Sa., 16.04. (10–22 Uhr) | So., 17.04. (10–18 Uhr)

Schlosspark Oranienburg

## Oranienburg und die starken Männer



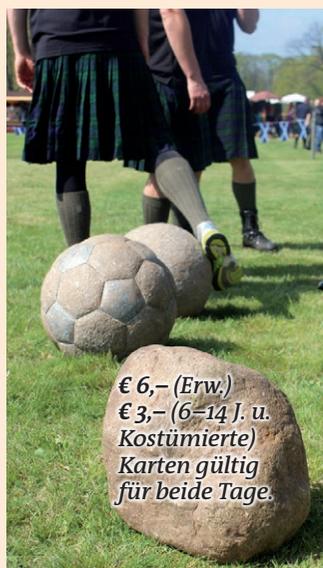
## Oranje-Games 2016

Auch die diesjährige Freiluftsaison im Schlosspark Oranienburg startet traditionell mit starken Männern und Frauen. Wehende Schottenröcke, fliegende Baumstämme und rollende Fässer werden am Samstag und Sonntag wieder zu den »Oranje Games« in den erblühenden historischen Teil des Parks locken.

Das zweitägige Spektakel bietet den Zuschauern spannende Wettkämpfe in den klassischen Highlandgames-Disziplinen. Steinkugeln von bis zu 110 Kilogramm Gewicht müssen bewegt werden. Mit Baumstämmen von bis zu 4,50 Metern Höhe werden Überschläge vollbracht und Strohsäcke bis zu 7,50 Meter hoch über ein Seil geworfen. Rund um die Wettkampfstätten spielt sich ein buntes Marktreiben ab: An mittelalterlich anmutenden Ständen werden Schmuck und Keramik feilgeboten, Dudelsäcke er-

klingen, Gaukler amüsieren, Märchenspieler verzaubern, Ritter und feuerspeiende Drachen lehren so manchen Bösewicht das Fürchten – und natürlich liegt über allem der Duft von Leckerreien ...

Die Oranje Games werden ausgerichtet von den Vereinen Brauchtumpflege Mecklenburg-Vorpommern e. V. und Lowlander e. V. ■



€ 6,- (Erw.)  
€ 3,- (6–14 J. u.  
Kostümierte)  
Karten gültig  
für beide Tage.

## 15.04. | FREITAG

9:00–16:00 | **Wochenmarkt**  
► *vor der Tourist-Information, Schloßplatz 2 | siehe 11.03.*

## 16.04. | SAMSTAG

8:00–14:00 | **Floh- und Trödelmarkt** mit Kinderbasar.  
► *Friedensstr. 10 (neben Möbel Boss) | siehe 05.03.*

9:00–13:00 | **Frühjahrsputz 2016** – Oranienburg putzt sich auch im Jubiläumsjahr mit der fleißigen Hilfe seiner Vereine und Einwohner/innen im gesamten Stadtgebiet inklusive aller Ortsteile ...  
► *Stadtgebiet (siehe Artikel)*

10:00 | **»Oranje Games«.** In Schottland geht schon seit den Kelten nichts ohne die traditionellen Highlandgames. Auch im Schlosspark Oranienburg können sich bei den Oranje Games seit vier Jahren starke Männer und Frauen im Baumstamm-Überschlag, Steinstoßen, Fassrollen oder Strohsackwerfen messen. Ein Spaß für die ganze Familie. ► *Schlosspark Oranienburg | siehe Artikel*

## 17.04. | SONNTAG

15:00 | **Wolfgang Langhoff – ein Künstlerleben im 20. Jahrhundert.** Lesung und Gespräch mit Esther Slevogt, die die Biografie des deutschen Schauspielers, Regisseurs und Theaterdirektors Wolfgang Langhoff geschrieben hat, der 1901 geboren wurde und 1966 starb, Kommunist war und zuletzt in der DDR arbeitete. Esther Slevogt beschreibt Langhoff als einen Mann, der eine Schlüsselfigur zum Verständnis des vergangenen Jahrhunderts sein könnte. ► *Friedrich-Wolf-Gedenkstätte Lehnitz, Alter Kiefernweg 5 | € 5,-*

17:00 | **»Der Bettelstudent«.** Operette von C. Millöcker „Ach, ich hab sie ja nur auf die Schulter geküsst“ und mehr: Die Operettenbühne

Berlin präsentiert eine der erfolgreichsten deutschen Operetten. ► *Orangerie im Schlosspark, Kanalstr. 26a | Hotline (03301) 600-8111*

## AUSSTELLUNGEN

Bis 15.05.2016

**Sonderausstellung: »Das schönste Konzentrationslager Deutschlands«** (Zitat von Lagerarchitekt Bernhard Kuiper). Vom KZ Esterwegen zum KZ Sachsenhausen. – Im Herbst 1935 begann die SS mit den Planungen für ein neues Konzentrationslager im Forst von Sachsenhausen. Der mit den Planungen beauftragte 29 Jahre junge und ehrgeizige SS-Architekt Bernhard Kuiper entwickelte eine »Geometrie des totalen Terrors«, in der sich die idealtypische Vorstellung der SS von einem »modernen Konzentrationslager« (Heinrich Himmler) in großer Klarheit widerspiegelt. Neben einem biografischen Teil zum Architekten wird die Ausstellung, die in Kooperation mit der Gedenkstätte Esterwegen entsteht, die Gestaltung der von Kuiper konzipierten Lager Esterwegen und Sachsenhausen in den Blick nehmen. ► *Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, „Neues Museum“, Straße der Nationen 22 | (03301) 200 200*

Ab 10.03.2016

**Stadtgeschichtliche Ausstellung vor dem Schloss.** Wie eine Art »begehbare Festschrift« präsentiert sich die stadtschichtliche Ausstellung auf dem Schlossplatz – auf 16 großflächigen Tafeln wird dort ab 10. März dauerhaft die Entwicklung Oranienburgs veranschaulicht, installiert als kompaktes und wetterfestes System auf den vorderen Holzpodesten vor dem Schloss. Die großflächigen Tafeln mit 32 gestalteten Flächen stellen die Kernpunkte der städtischen Entwicklung in kurzen Texten auf Deutsch und Englisch vor. ► *Schlossplatz*



# Die 6. Runde geht auf uns!



1 Tag ganz Brandenburg und Berlin.

Gilt im **VBB** in:

**Für 5 genutzte Brandenburg-Berlin-Tickets  
bekommen Sie das 6. geschenkt.**

- Gültig für alle Arten von Brandenburg-Berlin-Tickets
- Angebot gilt vom 1. März bis 31. Dezember 2016

Mehr Informationen unter [bahn.de/sammelaktion](http://bahn.de/sammelaktion)

*Regio Nordost*

# JUBILÄEN



**Gesundheit, Wohlergehen und viel Glück!**  
Der Bürgermeister gratuliert allen Jubilaren nachträglich zu ihrem Ehrentag!

## 107. Geburtstag

Wally Sebekow

## 100. Geburtstag

Johanna Cornelius

## 97. Geburtstag

Anna Hein

## 96. Geburtstag

Ursula Heumer, Käthe Backasch,  
Eduard Rößner, Mhd Ali Amin

## 95. Geburtstag

Margot Bertram, Dora Theel

## 94. Geburtstag

Ekaterina Wolkow, Elfriede Seifert

## 93. Geburtstag

Marianne Koch, Liselotte Haack  
Irma Rückert, Gertrud Gau

## 92. Geburtstag

Rudolf Seyffart, Horst Tietz  
Hildegard Becker  
Maria Fielitz, Erna Hopp

## 91. Geburtstag

Erika Linkowski, Ursula Welk  
Charlotte Jungnickel  
Charlotte Dominka, Ruth Meyer  
Ursula Behr, Ruth Hesse  
Eva-Marie Loclair

## 90. Geburtstag

Gertrud Rogalski, Ursula Grätsch  
Helga Hendricks, Hermann Haerter  
Hortense Zorn, Elisabeth Benecke  
Wassilij Ridel, Gerda Kirschke

## 85. Geburtstag

Ursula Wetzol, Ruth Holzweg  
Heinz Müller, Irmgard Heinrich  
Günter Kaminski, Harald Krehahn  
Else Kernke, Werner Kose  
Martin Jost, Edith Schulze  
Inge Schroeder, Erika Schlegel  
Rotraud Pradel, Karlheinz Günther  
Helmut Tischer

## 80. Geburtstag

Christa Müller, Horst Rechenberger  
Ruth Pfetzer, Editha Schütrumpf  
Margrit Erdmann, Ruth Rudolph  
Horst Brause, Manfred Schroeder  
Karl Graßow, Helmut Neumann  
Marianne Hoffmann, Kurt Knaack  
Christel Hannemann, Helmut Jach  
Hilda Kempel, Helene Tralles  
Dieter Klann, Brigitte Deter  
Irmgard Yetiskul, Ilse Lange  
Renate Grigoschat, Armin Bischoff  
Erwin Brach, Frithjof Schwager  
Lieselotte Beierlein, Charlotte Hobohm  
Willi Köpke, Gerda Gerstenberger

## 75. Geburtstag

Ingrid Langhoff, Annemarie Ballach  
Rudi Neumann, Horst Folgmann  
Günter Grott, Wolfgang Schirmacher  
Barbara Wugk, Regina Eschmoneit  
Karl-Heinz Sumpf, Ingrid Körnig  
Elfriede Friedrich, Valentina Kelyus  
Edeltraud Schink, Helga Mlodoch  
Hannelore Wickenkamp  
Katharina Kotzor, Sieglinde Freitag  
Heinz Kowalke, Rosemarie Menzel  
Karl-Heinz Krüger, Wolfgang Plüschke  
Dorit Scheunemann, Gerda Roß

Brigitte Tesch, Editha Elsholz  
Lothar Bünger, Peter Mälzer  
Axel-Horst Bowe, Dirk-Dieter Kaldun  
Brigitte Eue, Renate Leck  
Erika Kohlhoff, Peter Wache  
Wolfgang Schippa, Wolfgang Braune  
Erika Sommer, Renate Hustan  
Irmgard Schleif, Vera Brandt  
Klaus-Dieter Löwe, Helga Schulte

## 70. Geburtstag

Dagmar Meissner, Bärbel Meyer  
Wladimir Widiker, Igor Ladyzhenskiy  
Heide Hentschel, Jacqueline Geißler  
Sylvia Kahl, Siegfried Stahl  
Sylvia Dienst, Hildegard Sommerfeld  
Margarete Knispel, Werner Effer

## EHEJUBILÄEN

### 60. Ehejubiläum

Horst und Inge Kornack  
Alfred und Helene Dittschlag

### 55. Ehejubiläum

Michael und Hildegard Becker  
Willy und Heidrun Dillner  
Dieter und Brunhild Baum  
Manfred und Hannelore Zobel  
Horst und Brigitte Melchion  
Wilhelm und Gerda Roß

### 50. Ehejubiläum

Horst und Marianne Folgmann  
Kurt und Monika Groß  
Bernd und Rosemarie Klinkmann  
Dieter und Erika Hohmann  
Wolf-Hartwig und Gertraud Szafranski  
Peter und Rosemarie Reichelt

## Baum- & Gehölzservice

- schwierigste Baumfällungen
- Seilklettertechnik & Hebebühne
- Kroneneinkürzung & Kappschnitte
- Kronenpflege & Sturmbruchbeseitigung
- Grundstücksberäumung & Abriss
- Entsorgung und Kompostierung
- Häckseln & Stubbenfräsen
- Obstbaumschnitt & Heckenschnitt
- Gartenpflege, Mäharbeiten aller Art
- Ersatz- & Neupflanzungen
- Kaminholz & Brennholz
- Schadensdiagnosen & Behördenservice
- Beratung vor Ort



Reden Sie mit uns!!!

Tel./ Fax: 03301 - 53 18 73 Mobil: 0172 - 3 85 52 86  
Fa. Michael Piskorz Urbanstr. 2 • 16515 Oranienburg • www.baumfaellung-oberhavel.de

## GEBURTEN

24.01.2016

Lona Bernhardt

27.01.2016

Emil Erdmann

28.01.2016

Carl Johann

Richard Zietmann

28.01.2016

John Maddox Wehden

29.01.2016

Levi Collin Lange

01.02.2016

Paul Manuel Schulze

01.02.2016

Lenya Sophie Unger

02.02.2016

Maria Häuser

07.02.2016

Mia Neumann

11.02.2016

Aike Elias Winkler

# Das Oranienburger Bilderrätsel

**RATEN SIE MIT** und gewinnen Sie eine Jahreskarte für unseren Schlosspark

## DIE AUFGABE

»Es klappert die Mühle am rauschenden Bach, klipp, klapp!«  
Die Melodie des bekannten Volksliedes der Romantik ist ein echter Ohrwurm. Wo in Oranienburg befindet sich das zugehörige Wandbild einer Wassermühle in verträumter Waldlandschaft?

Wenn Sie es wissen, schreiben Sie uns unter Angabe Ihrer Anschrift und Telefonnummer an:

✉ Stadt Oranienburg  
– Stadtmagazin –  
Schloßplatz 1  
16515 Oranienburg

@ stadtmagazin@oranienerburg.de

**Einsendeschluss:** 29.03.2016  
Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

**VIEL GLÜCK!**



## DER LOHN

Genießen Sie alle vier Jahreszeiten im Schlosspark. Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir eine Jahreskarte.

**AUFLÖSUNG AUS DER LETZTEN AUSGABE** Während sich in unserem Kulturkreis nicht nur Ampelmännchen, sondern auch Ampelmädchen und Ampelpärchen etabliert haben, kann man unter anderem auch »Ampelsoldaten« (Dänemark) oder berittene Ampelmännchen in der Mongolei erblicken. Das Ost-Ampelmännchen, von Karl Peglau entworfen, wurde 1969 an der Kreuzung Unter den Linden/Friedrichstraße eingeführt. In Oranienburg findet man das Kultsymbol z.B. noch an der Kreuzung Bernauer/André-Pican-Str. **Über ein Oranienburger Überraschungspaket kann sich Jessica Günther freuen.**



ANDREAS STEFFEN RECHTSANWALT



... mit **RECHT**  
Lösungen finden!

Stralsunder Straße 3  
16515 Oranienburg

Tel. 03301.59 70 - 0  
Fax 03301.70 21 01

info@anwaltskanzlei-steffen.de  
www.anwaltskanzlei-steffen.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do 8.30-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Mi 8.30-13.00  
Fr 8.30-12.30 Uhr und 14.00-16.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung



Bestattungshaus  
Jürschke

kompetent • einfühlsam • preiswert

Hauptsitz:  
Leegebruch • Am Luch 44

Filiale:  
Oranienburg • Bötzower Platz 14

Bestattungsannahme  
auch in Hennigsdorf, Velten  
und Oberkrämer

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Erledigung aller Formalitäten

Auf Wunsch Hausbesuche  
Anzeigenservice



Abschluss  
von  
Vorsorge-  
verträgen

Gebührenfreier Zentralruf: Tag & Nacht 0800 0 38 06 04  
www.bestattungshaus-juerschke.de



**SANITÄTSHAUS**  
W. SCHULZ GmbH

Mittelstraße 15 • 16515 Oranienburg  
Tel. 03301 / 53 31 31 • Fax 03301 / 53 82 92  
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

**Unser Angebot an Sie:**

- Orthopädische Versorgung
- Reha-Technik
- Kompressionsstrümpfe
- Inkontinenzversorgung
- Annahme von orthopädischen Schuhzurichtungen
- Krankenpflegeartikel
- Rehabilitationmittel
- Verleih von Rollstühlen und Pflegebetten

*seit über 20 Jahren in der Mittelstraße*

– Haus- und Klinikbesuche nach Vereinbarung –

Haben Sie neben Ihrem Gehalt/Ihrer Rente Miet- und/oder Zinseinnahmen von insgesamt nicht mehr als € 13.000/26.000 (ledig/verh.)? Dann kommen Sie zu uns. Wir beraten Sie bei der

**HILO®**  
Arbeitnehmersteuern überall in Deutschland  
www.hilo.de

**Einkommensteuererklärung**

als Mitglieder ganzjährig.

- Arbeitnehmer/Beamte
- Rentner/Pensionäre

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO**  
Hilfe in Lohnsteuerfragen e. V.  
Beratungsstelle  
Leiter: Ingolf Fonfara

Bötzower Platz 12  
16515 Oranienburg  
Tel./Fax: (03301) 52 56 29  
Handy: 0177/ 355 17 91  
ingolf.fonfara@t-online.de

**Der neue SsangYong Tivoli. Jetzt bei uns ansehen und Probe fahren!**

- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Werkstattservice für alle Typen
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Unfall-Instandsetzung
- Haupt- und Abgasuntersuchung (HU/AU)
- Werkstatt-Leihwagen
- Vermittlung von Mietwagen
- Reifenservice/ Reifen-Hotel für Ihre Reifen
- Finanzierung und Leasing

Ihr Vertragshändler für Honda- und SsangYong-Automobile



**GOLASZEWSKI & KÖNIGSDÖRFFLER OHG**  
www.gkmobile.de  
Prenzlauer Chaussee 5 • 16348 Wandlitz  
**03 33 97/2 21 11**



**JETZT MIT € 4.750,- PREISVORTEIL\***



**NISSAN PULSAR VISIA 1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)**  
Tageszulassung 11/2015 inkl. Klimaanlage, Radio-CD mit Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Fahrerinformationssystem mit 5"-Farbdisplay, Geschwindigkeitsregelanlage u.v.m.  
**BEI UNS NUR € 13.990,-**

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,3, außerorts 4,3, kombiniert 5,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 117,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigt Sonderausstattung. \*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. **Das Angebot gilt nur solange unser Vorrat reicht.**

**AUTOHAUS WEGENER**  
Autohaus Wegener Berlin GmbH  
www.autohaus-wegener.de

Oranienburger Str. 180  
**13437 Berlin-Wittenau**  
Tel. 030 2580099-0



Wenn im März die Störche klappern und der Kuckuck schreit, ist der Frühling nicht mehr weit.



**HAVELBETON**  
Transportbetonwerk und Betonpumpdienst  
**Beton•Sand•Kies•Splitt**  
Lehnitzschleuse / Am Klinkerhafen  
16515 ORANIENBURG  
☎ 03301-81950 ☎ - 819517  
www.havelbeton.de  
www.sand-splitt.de  
info@havelbeton.de

*...auch Privat-Kundenservice!*

**Das preisgünstige Bestattungsinstitut**

**Ralf Heinrich** (ehemals Erwin Bethke)

16548 Glienicke, Hubertusallee 108, Tel. 033056 / 80752  
16515 Oranienburg, Sauerbruchstr. 1, Tel. 03301 / 56618  
16767 Leegebruch, Eichenallee 15, Tel. 03304 / 252425



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- bei Trauerfall genügt ein Anruf
- auf Wunsch Hausbesuch
- Abschluss von Vorsorgeverträgen und Sterbegeldversicherungen
- Tag- und Nachtbereitschaft